



Leistungsvorgaben 2017

Version
GGR 27.06.2016

Budget 2017; Leistungsvorgaben / Vorgaben für die Budgetierung

Ausgangslage

Grundlagen für die Erstellung des Budgets 2017 bilden

- die Produkte- resp. Produktgruppenbeschriebe
- der Finanzplan 2016 – 2021
- der Jahresabschluss 2015

Die Jahresrechnung 2015 schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5'852'366.14 ab. Im Budget war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'726'990.00 vorgesehen, was einer Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 7'579'356.14 entsprach.

Die Steuererträge haben mit einem Mehrertrag von Fr. 4.2 Mio. gegenüber dem Budget massgeblich zu dieser Besserstellung beigetragen. Aber auch der tiefere Abschreibungsaufwand von Fr. 1 Mio., Buchgewinne von Fr. 0.4 Mio., Ertrag aus Kiesabbau von Fr. 0.2 Mio. und Einsparungen sowohl bei den Passivzinsen von Fr. 0.2 und dem Sachaufwand von Fr. 0.6 Mio. haben zur Besserstellung geführt. Ebenfalls haben Minderaufwände im Bereich Bildung (Schulgelder andere Gemeinden, Lehrerbesoldung und Tagesschule) von insgesamt Fr. 1.2 Mio. zur Besserstellung geführt. Hier gilt es festzuhalten, dass der Bereich Bildung aufgrund der unterschiedlichen Abrechnungsjahre (Schuljahr vs. Kalenderjahr) schwierig zu budgetieren ist.

In Zukunft stehen weiterhin grosse Investitionen an, welche die Erfolgsrechnung mit Investitionsfolgekosten belasten. Die Ausgabedisziplin muss weitergeführt werden. Die Investitionen müssen immer auf ihre Notwendigkeit geprüft werden.

Weiteres Vorgehen

Für die Erstellung des Budgets 2017 gelten folgende Vorgaben:

- Leistungen gemäss WoV-Grundlagen.
- Das Budget 2017 wird mit drei verschiedenen Varianten der Steueranlage gerechnet.
Mit 1.71 gleichbleibend
Mit 1.65 Senkung Steueranlage um 0.6 Steueranlagezehntel
Mit 1.60 Senkung Steueranlage um 1.01 Steueranlagezehntel
Die Auswirkungen aus jeder Variante sind im Finanzplan 2016 – 2021 aufzuzeigen.
- Beim Sachaufwand 2015 resultierte mit 6% Minderaufwand die tiefste Abweichung der letzten vier Jahre. Die effektiven Aufwände der letzten Jahre, insbesondere des Jahres 2015, sind zu berücksichtigen. Grundsatz: keine Fortschreibung von Budgetwerten aus den Vorjahren, keine Budgetierung von Reserven.

Jahr	Budget	Rechnung
2012	11'826'100.00	10'726'630.46
2013	12'176'715.00	11'094'765.07
2014	11'450'710.00	10'030'891.74
2015	10'020'275.00	9'419'058.45

- Die Personalkosten (Gehälter) werden durch die Abteilung Finanzen berechnet gemäss dem aktuellen Personalbestand. Grundsatz; beschlossene Personalveränderungen werden im Budget 2017 berücksichtigt. Geplante Personalveränderungen sind mit dem Personaldienst betreffend Aufnahme im Budget 2017 abzusprechen.
Grundsätzlich beschliesst das Parlament die Kosten und Leistungen, welche erbracht werden sollen. Wie die Leistungen erbracht werden, ob durch Aufträge an Dritte oder mit eigenem Personal, ist Sache des GR.



Gemeinde **Lyss**

Gemeinderat
Marktplatz 6
Postfach 368
3250 Lyss
T 032 387 01 11
F 032 387 03 81
E gemeinde@lyss.ch
I www.lyss.ch

Bei der Erarbeitung des Budgets sind im Weiteren die Grundsätze der Finanzhaushaltführung (Gemeindevorordnung Art. 57) insbesondere zu beachten.

- **Sparsamkeit**
Jede Aufwendung ist auf ihre Notwendigkeit, Zweckmässigkeit und Tragbarkeit zu prüfen. Die Ausgaben sind in der Reihenfolge ihrer Dringlichkeit vorzunehmen. Sparsamkeit heisst aber auch Vermeiden von Ausgaben.
- **Wirtschaftlichkeit**
Zur Aufgabenerfüllung sind die finanziellen Mittel optimal und kostengünstig einzusetzen. Es ist anzumerken, dass sparsam nicht in jedem Fall wirtschaftlich ist, und umgekehrt ist auch nicht jede wirtschaftliche Ausgabe sparsam.
- **Haushaltgleichgewicht**
Die Erfolgsrechnung mittelfristig ausgeglichen sein.

Leistungsvorgaben

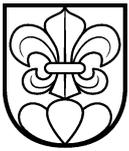
Mit den Leistungsvorgaben werden in etwa die Leistungen aus dem Jahr 2016 bzw. wie im Finanzplan 2016 – 2020 vorgesehen umgesetzt.

Anpassungen in den Produktebeschrieben sowie den Indikatoren und Standards

In den folgenden Produktgruppen wurden Veränderungen vorgenommen, welche sich aufgrund der organisatorischen Absprache zwischen den Abteilungen B + P, B + K sowie S + L ergeben haben.

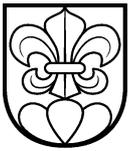
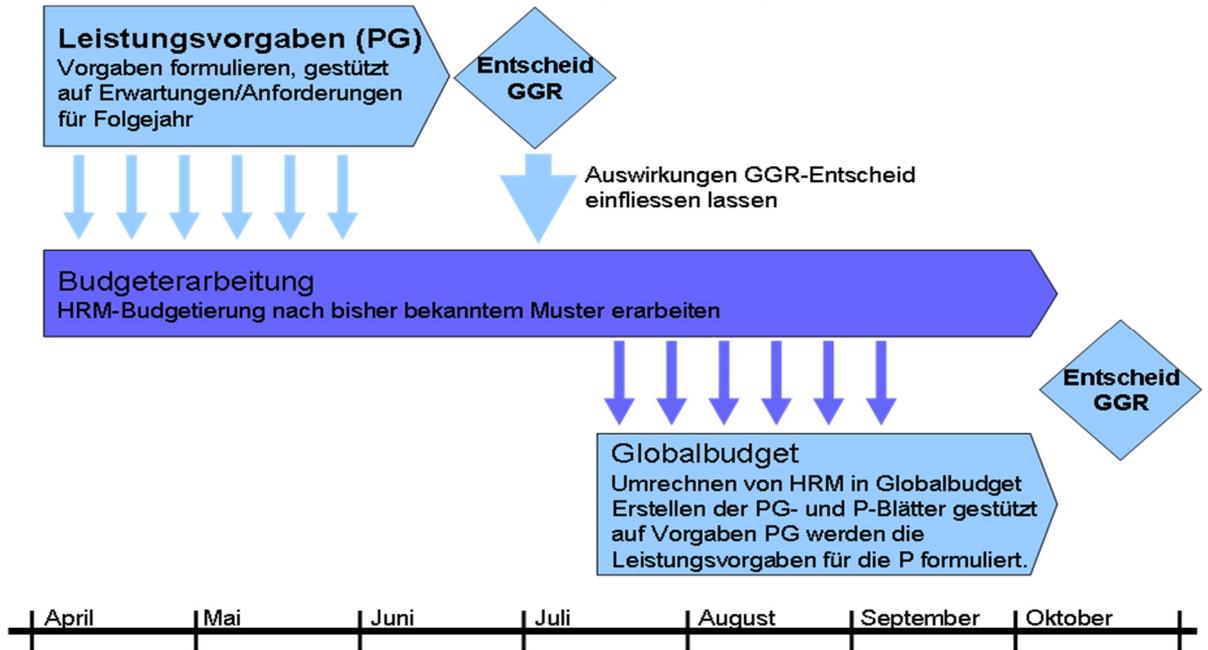
Die Änderungen werden im Folgenden kurz kommentiert und beschrieben:

- Bei der Produktgruppe 312 Hochbau wurden vor allem die Aufgabenbeschreibungen angepasst und im Leistungsziel L3 der Indikator so angepasst, dass die Abteilung B + P als Auftragnehmerin der Abteilung S+L funktioniert.
- Die Produktgruppe 413 Liegenschaften wird mit dem Produkt 4133 Liegenschaftsstrategie, beinhaltend die Vertretung der Gemeinde als Eigentümerin der Liegenschaften sowie das Wahrnehmen des Immobilien-Portfolio-Managements ergänzt. Damit sollen folgende Ziele erreicht werden:
 - Die Liegenschaftsverwaltung tritt gegenüber der Politik und der Verwaltung als verlässlicher und kompetenter Partner auf
 - Die langfristige Liegenschaftsstrategie zeigt Lösungen für die künftigen Bedürfnisse auf
 - Das Investitionsprogramm im Bereich Liegenschaften ist vollständig und auf dem neusten Stand
 - Bau- und Sanierungsprojekte werden bei der Abteilung B+P bedürfnisgerecht initiiert.
- Bei der Produktgruppe 611 wurde das Thema Infrastrukturplanung aus dem Aufgabenbeschrieb entfernt und die Zielbeschreibung beim Ziel W3 entsprechend angepasst. Das Ressort B+K funktioniert nun als Leistungsbesteller beim Ressort S+L.



Ablauf Budgetprozess

Der Budgetprozess kann mit den Leistungsvorgaben wie folgt abgebildet werden:



Lyss, 23.05.2016 /Gemeinderat

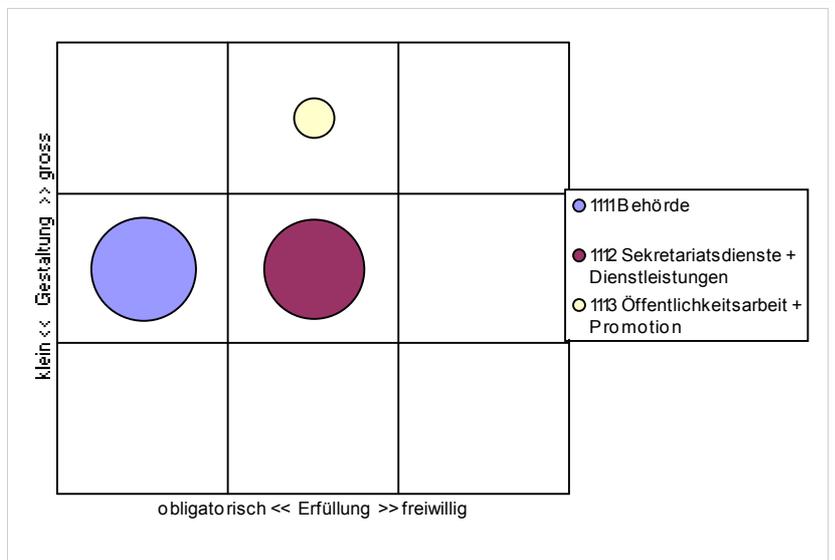
Verantwortung Gemeindeschreiber Strub Daniel
 Stellvertretung GemeindeschreiberIn-Stv. Wüthrich Silvia

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
1111	Behörde	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen politische Entscheidungsfindung 	Stimmberechtigte; GGR; GR; Kommissionsmitglieder	1	2
1112	Sekretariatsdienste + Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> Erbringen von DL für Behörden + Verwaltung Erbringen von DL für Öffentlichkeit 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; Abteilungen; Behörden	2	2
1113	Öffentlichkeitsarbeit + Promotion	<ul style="list-style-type: none"> Umsetzen Kommunikation / Internet Werben für Gemeinde inkl. Bauland 	Bevölkerung; Neuzuzüger; Industrie-/Gewerbebetriebe	2	3

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum in den Bereichen Behörde (1111) und Sekretariatsdienste (1112). Diese Leistungen müssen als klassische Gemeinde-Dienstleistungen erbracht werden. Steuerung kann über die Gremiumsgrösse erfolgen und ein kleiner Spielraum besteht bei den Geschenken und gemeinschaftsfördernden Anlässen. Vor allem die Unterstützung von wichtigen Anlässen lässt sowohl von den Mitteln als auch von den Personalressourcen einen gewissen Handlungsspielraum offen. Bei der Medienarbeit sowie dem Standortmarketing ist die Gemeinde frei, wie sie dies umsetzen will.



Legislaturziele

- Die Gemeinde kommuniziert offen und transparent
- Die Gemeinde schafft Rahmenbedingungen, um das Dorfzentrum zu beleben und Kontakte unter der Bevölkerung zu fördern.
- Qualitative Entwicklung der Gemeinde unter Einbezug und Umsetzung der Richtpläne Ortsplanung (Landschaft / Energie / Verkehr / Ortskern)
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)
- Wirtschaftsfreundliche Politik betreiben

Investitionsprogramm

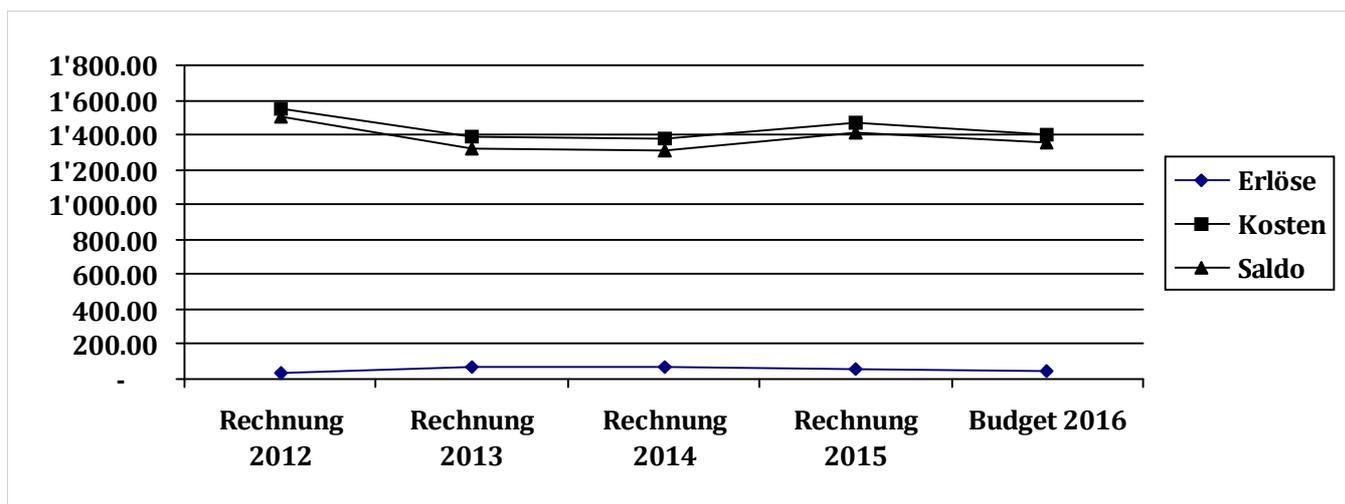
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
1111 Behörde	-	-	-	-	-	-	-	-
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen	-4230	-750	-250	-500	-500	-500	0	0
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion	100	0	0	0	0	0	0	0
	-4130	-750	-250	-500	-500	-500	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
1111 Behörde	640'935	646'135	650'935	650'435	655'435
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen	615'365	616'465	616'765	617'165	617'665
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion	103'950	103'950	103'950	103'950	103'950
	1'360'250	1'366'550	1'371'650	1'371'550	1'377'050

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	915'637.85	864'223.25	869'822.05	897'441.70	916'070
A Sachkosten	371'883.65	296'984.93	247'454.70	288'683.10	331'580
A Kapitalkosten	22'431.10	12'347.00	14'083.80	4'831.45	2'200
A Abschreibungen	76'743.75	53'651.70	129'620.20	193'258.50	9'000
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	161'586.07	163'011.65	114'287.55	87'283.80	143'900
E Vermögenserträge + Entgelte	-39'836.70	-68'008.05	-68'782.70	-58'237.70	-42'500
	1'508'445.72	1'322'210.48	1'306'485.60	1'413'260.85	1'360'250



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
1111 Behörde Kosten	705'415.65	671'809.58	692'206.70	617'022.58	670'935
1111 Behörde Erlöse	-20'712.00	-39'115.90	-26'702.50	-36'802.50	-30'000
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen Kosten	708'925.77	589'150.25	582'773.50	718'594.59	627'865
1112 Sekretariatsdienste + Dienstleistungen Erlöse	-15'876.80	-28'892.15	-42'080.20	-21'435.20	-12'500
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion Kosten	133'941.00	129'258.70	100'288.10	135'881.38	103'950
1113 Öffentlichkeitsarbeit + Promotion Erlöse	-3'247.90	-	-	-	-
	1'508'445.72	1'322'210.48	1'306'485.60	1'413'260.85	1'360'250

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
1111	Abstimmungs-/Wahlwochenenden	Anz.	3.	4.	4.	4.	5.
1111	Stimmberechtigte (Bund/Kanton)	Anz.	9'672.	9'812.	9'823.	9'806.	9'979.
1111	GR-Sitzungen	Anz.	32.	25.	22.	21.	21.
1111	GGR-Sitzungen	Anz.	6.	6.	6.	7.	6.
1113	Landfläche im Gemeindegebiet	m2	2'478'528.	2'473'119.	2'493'607.	2'495'317.	2'471'702.
1113	Land ausserhalb Gemeindegebiet	m2	258'233.	258'233.	246'033.	258'233.	258'232.

Verantwortung	Gemeindeschreiber	Strub Daniel
Stellvertretung	GemeindeschreiberIn-Stv.	Wüthrich Silvia

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2013	2014	2015	2016	2017	

Wirkungsziele

W1	111 Positive Wahrnehmung von Lyss	Ergebnisse Gemeinderankings im vorderen Drittel im Vergleich zur Region				100%	100%
W2	1113 Die Bevölkerung ist informiert	Rückmeldungen über fehlende wesentliche Informationen im Internet	1	0	0	≤3	≤3

Leistungsziele

L1	111 Rasche und effiziente Erledigung der eingegangenen Post	Reaktionsfrist auf Erstanfragen innert 5 Arbeitstagen eingehalten zu	>95%	>95%	>95%	>95%	>95%
L2	1111 Erledigungsfrist parlamentarische Vorstösse	Vorgegebene Fristen sind eingehalten	73%	80%	83.3%	>95%	>95%
L3	1112 Rasche und effiziente Dienstleistungen für Behörden	Unterlagen (Einladungen/Protokolle) für Behörden rechtzeitig gemäss Vorgaben zugestellt	100%	100%	100%	>95%	>95%
L4	1113 Informationstätigkeit	Publikationen von wichtigen Entscheidungen innert Wochenfrist	>95%	>95%	>95%	>95%	>95%

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
111 Kosten	1'548'282.42	1'390'218.53	1'375'268.30	1'471'498.55	1'402'750.00
111 Erlöse	-39'836.70	-68'008.05	-68'782.70	-58'237.70	-42'500.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'508'445.72	1'322'210.48	1'306'485.60	1'413'260.85	1'360'250.00

Bemerkungen

Im 2017 wird ein ähnliches Leistungsangebot wie im 2016 zur Verfügung gestellt.
Im Herbst 2017 werden die Gemeindewahlen für die Legislatur 2018 - 2021 stattfinden.

Ideen/Vorschläge für Varianten

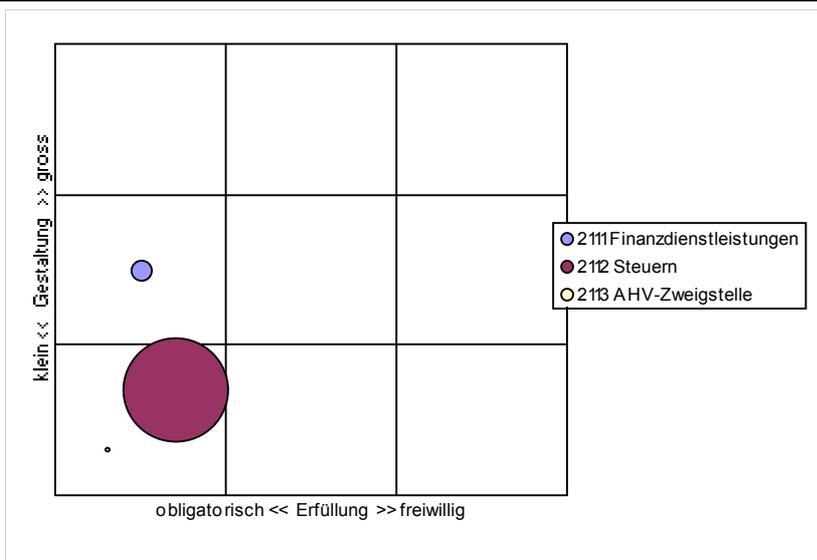
Verantwortung FinanzverwalterIn Bruno Steiner
 Stellvertretung FinanzverwalterIn-Stv. Karin Kunz

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
2111	Finanzdienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> Liefen von Informationen für die finanzielle Führung Verwalten Vermögen und bewirtschaften der Schulden Führen von Buchhaltungen für gemeindenahestehende Organisationen 	Bevölkerung; Kanton; GGR; GR; Mitarbeitende	1	2
2112	Steuern	<ul style="list-style-type: none"> Schaffen der Voraussetzungen für Steuerbezug durch kantonale Behörden Erheben von Sonderabgaben 	Kanton; Bund; natürliche und juristische Personen	1	1
2113	AHV-Zweigstelle	<ul style="list-style-type: none"> Vollzug der Sozialversicherungsaufgaben 	Bevölkerung; Amtsstellen	1	1

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum. Es handelt sich um interne Dienstleistungen resp. Dienstleistungen für Amtsstellen von Bund und Kanton. Bei den Finanzdienstleistungen besteht bezüglich Gestaltung ein gewisser Handlungsspielraum aber nur sehr gering.



Legislaturziele

- Haushälterischer Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln

Investitionsprogramm

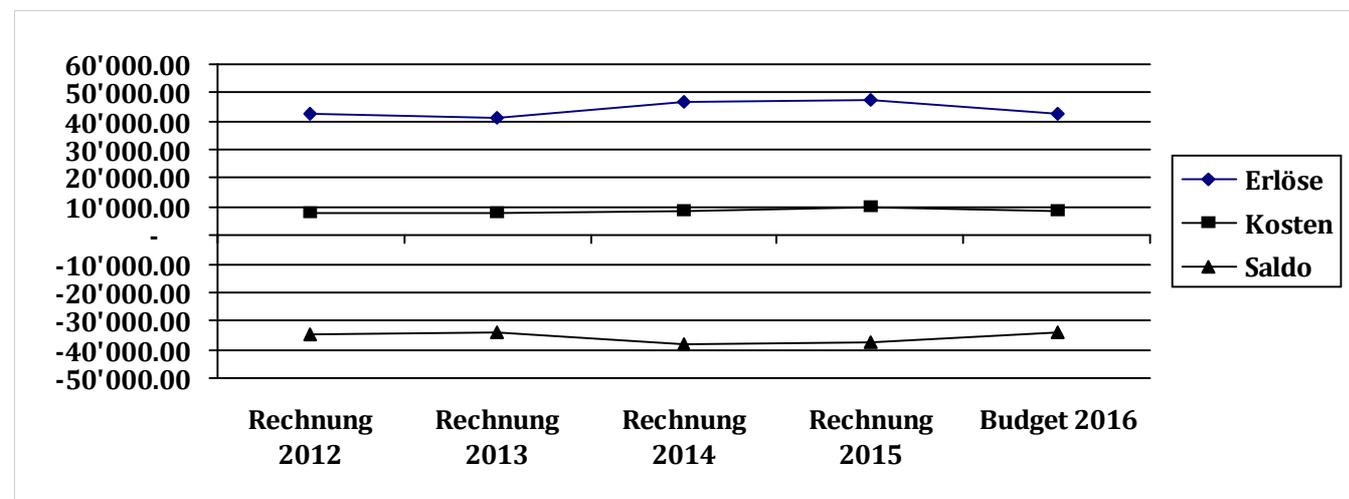
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
2111 Finanzdienstleistungen	12	-12	0	0	0	0	0	0
2112 Steuern	-	-	-	-	-	-	-	-
2113 AHV-Zweigstelle	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-12	0	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
2111 Finanzdienstleistungen	-1'339'550	-1'303'925	-1'412'350	-1'376'850	-1'300'350
2112 Steuern	-33'014'990	-33'249'290	-33'479'490	-33'899'790	-34'211'090
2113 AHV-Zweigstelle	174'660	175'060	175'960	176'460	176'760
	-34'179'880	-34'378'155	-34'715'880	-35'100'180	-35'334'680

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	874'566.15	997'172.35	797'523.70	774'141.60	736'370
A Sachkosten	220'820.61	222'213.76	229'346.18	218'970.62	675'800
A Kapitalkosten	187'845.85	127'694.15	144'278.80	131'962.48	-
A Abschreibungen	495'833.31	412'584.59	600'043.52	1'603'742.32	-
A Finanzaufwand	-	-	-	-	210'600
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	6'038'471.05	5'679'329.55	6'972'675.90	7'031'267.15	6'983'050
E Steuerertrag + Abgeltungen	-38'695'091.20	-37'604'408.45	-41'340'901.05	-43'672'936.20	-41'647'400
E Vermögenserträge + Entgelte	-2'661'876.29	-2'667'790.68	-4'302'653.03	-2'501'934.39	-18'100
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'243'321.22	-1'118'381.40	-1'141'477.46	-1'196'370.55	-1'120'200
	-34'782'751.74	-33'951'586.13	-38'041'163.44	-37'611'156.97	-34'179'880



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
2111 Finanzdienstleistungen Kosten	1'318'324.63	1'519'414.10	1'026'204.83	1'989'647.94	504'650
2111 Finanzdienstleistungen Erlöse	-3'581'038.02	-3'494'770.53	-5'164'731.94	-3'419'555.34	-1'844'200
2112 Steuern Kosten	6'374'764.95	5'878'391.59	7'466'609.62	7'604'205.58	7'871'010
2112 Steuern Erlöse	-39'060'054.05	-38'055'124.00	-41'603'746.90	-43'966'778.50	-40'886'000
2113 AHV-Zweigstelle Kosten	224'847.75	261'188.71	309'573.65	236'780.65	230'160
2113 AHV-Zweigstelle Erlöse	-59'597.00	-60'686.00	-75'072.70	-55'457.30	-55'500
	-34'782'751.74	-33'951'586.13	-38'041'163.44	-37'611'156.97	-34'179'880

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
2112	Steuerertrag natürliche Personen NP (einfache Steuer) in TFr.	TFr.	1'653.1	1'745.6	1'702.7	1'914.1	1'997.1
2112	Steuerertrag juristische Personen JP (einfache Steuer) in TFr.	TFr.	258.1	270.1	269.8	265.4	314.3
2112	Anzahl Steuerpflichtige NP	Anz.	8'630.	8'767.	8'914.	9'009.	8'988.
2112	Anzahl Steuerpflichtige JP	Anz.	670.	674.	680.	678.	687.
2113	Anzahl Abrechnungspflichtige	Anz.	1'741.	1'792.	1'783.	2'382.	2'499.
2113	Anzahl AHV/IV-Renten	Anz.	1'307.	1'335.	1'398.	1'440.	1'495.

Verantwortung	FinanzverwalterIn	Bruno Steiner
Stellvertretung	FinanzverwalterIn-Stv.	Karin Kunz

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte		==>	
			2013	2014	2015	2016	2017			
Wirkungsziele										
W1	211 Zeitgerechte Bereitstellung der Unterlagen	Anzahl Beanstandungen (bei Finanzen)				0	0			
W2	2113 Erfüllen der gesetzlichen Rahmenbedingungen von Bund+Kanton	An kantonalen Inspektion bemängelte Pendenzen	nicht erhoben	0	0	nicht erhoben	0			
Leistungsziele										
L1	2111 Kostendeckungsgrad Führung Buchhaltungen von gemeinde-nahestehenden Organisationen	Kostendeckungsgrad (Buchhaltungsführung)	<105%	<105%	>105%	105%	≥105%			
L2	2112 Erfassungsgrad eingehende Steuererklärungen	Verarbeitung fristgerecht auf Verarbeitungstermine des Kantons				100%	100%			

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
211 Kosten	7'917'937.33	7'658'994.40	8'802'388.10	9'830'634.17	8'605'820.00
211 Erlöse	-42'700'689.07	-41'610'580.53	-46'843'551.54	-47'441'791.14	-42'785'700.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	-34'782'751.74	-33'951'586.13	-38'041'163.44	-37'611'156.97	-34'179'880.00

Bemerkungen**Ideen/Vorschläge für Varianten**

Steueranlage
 - 1.71 (bisher)
 - 1.65
 - 1.60

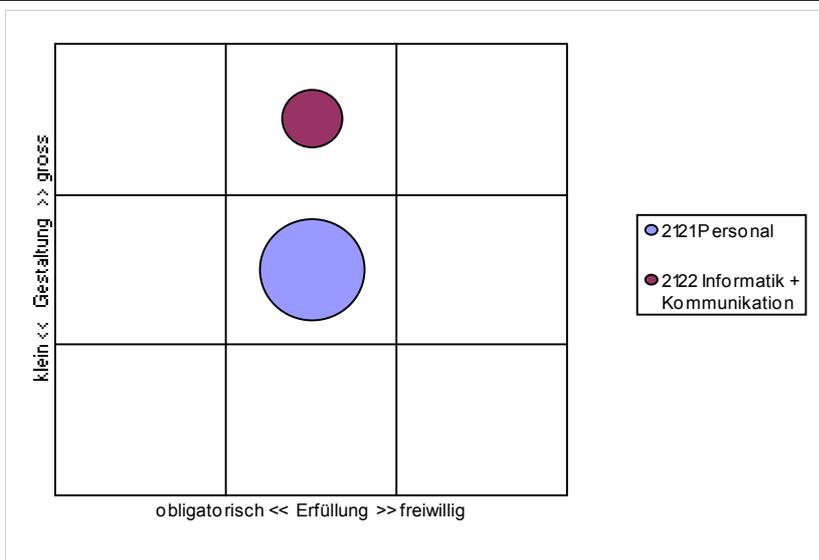
Verantwortung FinanzverwalterIn Bruno Steiner
 Stellvertretung FinanzverwalterIn-Stv. Karin Kunz

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
2121	Personal	<ul style="list-style-type: none"> • Personalmanagement • Sicherstellen der Lernendenbetreuung • Führen der Lohnbuchhaltung 	Behörden; Mitarbeitende; Amtsstellen	2	2
2122	Informatik + Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzen der Informatik-Strategie • Sicherstellen Betrieb und Unterhalt der ICT-Infrastruktur • Sicherstellen Support/-Benutzerunterstützung 	Behörden; Mitarbeitende	2	3

Handlungsspielraum

Der Bereich Personalwesen beinhaltet lediglich die Arbeit des Personaldienstes. Die Löhne der Mitarbeitenden werden bei den entsprechenden Produkten ausgewiesen. Bezüglich Ausgestaltung der Arbeiten besteht Handlungsspielraum, jedoch müssen die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden. Im Bereich Informatik + Kommunikation besteht Handlungsspielraum. Die IT ist ein unverzichtbares Arbeitsinstrument.



Legislaturziele

- Haushälterischer Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

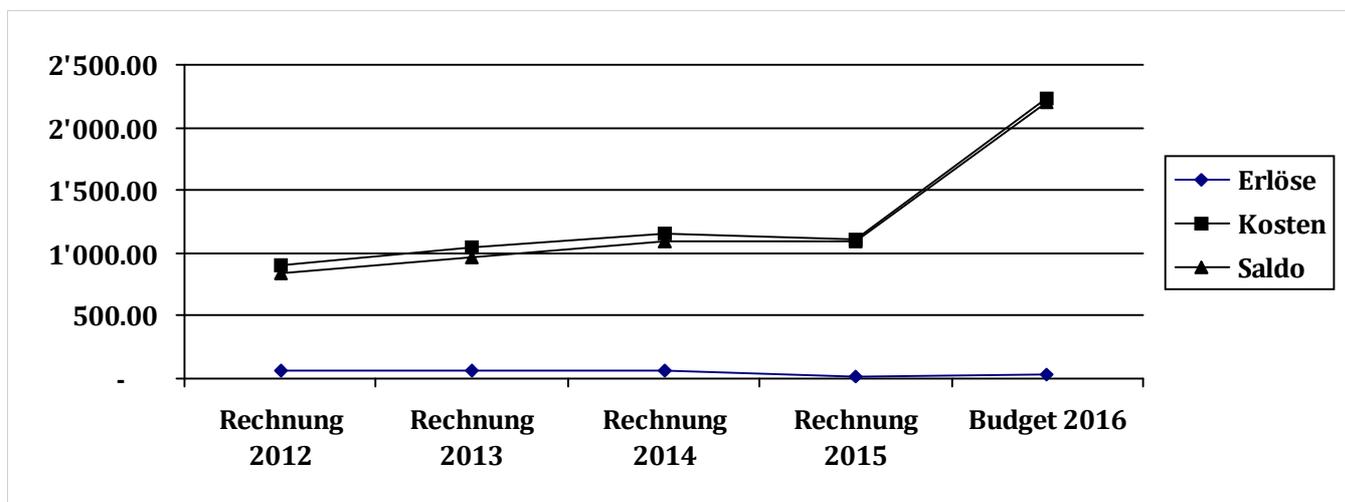
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
2121 Personal	-	-	-	-	-	-	-	-
2122 Informatik + Kommunikation	75	0	125	0	0	0	0	0
	75	0	125	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
2121 Personal	1'611'550	412'450	413'650	414'650	414'950
2122 Informatik + Kommunikation	590'092	595'330	598'200	601'100	603'800
	2'201'642	1'007'780	1'011'850	1'015'750	1'018'750

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	386'347.35	400'378.10	389'953.55	380'000.90	1'593'400
A Sachkosten	518'605.30	581'242.35	654'903.85	632'544.75	625'242
A Kapitalkosten	-	9'919.00	12'336.30	2'161.95	1'700
A Abschreibungen	-	43'103.15	99'535.30	86'478.20	8'000
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	690.00	3'455.00	4'912.00	5'531.85	3'300
E Vermögenserträge + Entgelte	-1'815.10	-6'757.20	-9'367.50	-172.95	-18'000
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-60'000.00	-60'000.00	-60'000.00	-8'840.00	-12'000
	843'827.55	971'340.40	1'092'273.50	1'097'704.70	2'201'642

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
2121 Personal Kosten	425'554.50	449'569.90	530'249.35	452'519.50	1'611'550
2121 Personal Erlöse	-1'746.25	-1'192.70	-1'705.20	-172.95	-
2122 Informatik + Kommunikation Kosten	480'089.30	588'527.70	631'392.15	654'198.15	620'092
2122 Informatik + Kommunikation Erlöse	-60'070.00	-65'564.50	-67'662.80	-8'840.00	-30'000
	843'827.55	971'340.40	1'092'273.50	1'097'704.70	2'201'642

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
2121	Total Gehaltsbezüger	Anz.	409.	409.	401.	373.	397.
2121	Gehaltsbezüger im Monatslohn	Anz.	136.	139.	140.	145.	146.
2121	Gehaltsbezüger im Stundenlohn	Anz.	215.	211.	207.	205.	224.
2121	Stellenprozente Kader	%	1'350.	1'310.	1'310.	1'330.	1'330.
2121	Stellenprozente Angestellte	%	8'658.	8'739.	8'983.	9'422.	9'400.
2121	Stellenprozente Lernende	%	900.	1'000.	990.	900.	900.
2122	Anzahl IT-Arbeitsplätze	Anz.	84.	84.	88.	93.	94.
2122	IT-Kosten pro Arbeitsplatz	Fr.	6'137.	5'715.	6'625.	6'707.	5'923.

Verantwortung	FinanzverwalterIn	Bruno Steiner
Stellvertretung	FinanzverwalterIn-Stv.	Karin Kunz

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte			Sollwerte ==>	
			2013	2014	2015	2016	2017		
Wirkungsziele									
W1	2121 Zufriedene Mitarbeitende	Resultat Mitarbeiterzufriedenheitsanalyse ist gut bis sehr gut (Erhebung jeweils im 2. Legislaturjahr)	nicht erhobene	nicht erhobene	nicht erhobene	>90%	nicht erhobene		
W2	2121 Soziale Verantwortung wahrnehmen	Anzahl Auszubildende	10	9	9	9	9	9	
W3	2121 Attraktiver Arbeitgeber	Fluktuationsrate	6.5%	4.7	11.02	<7%	<7%		
Leistungsziele									
L1	212 Aus- und Weiterbildung sicherstellen	Teilnehmertage pro Mitarbeitende im Monatslohn (im 2-Jahres-Durchschnitt)	<1 Tag	<1 Tag	>1 Tag	1 Tag	1 Tag	1 Tag	
L2	2122 Verlässliches IT-System	Störungen werden rasch und kompetent innert 4 Std. behoben	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
212 Kosten	905'643.80	1'038'097.60	1'161'641.50	1'106'717.65	2'231'642.00
212 Erlöse	-61'816.25	-66'757.20	-69'368.00	-9'012.95	-30'000.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	843'827.55	971'340.40	1'092'273.50	1'097'704.70	2'201'642.00

Bemerkungen

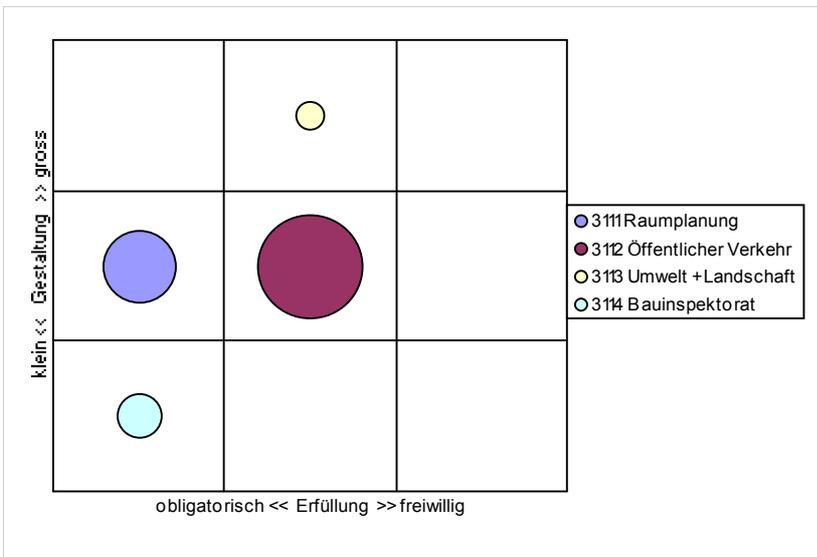
Verantwortung AbteilungsleiterIn B+P Frey Ruedi
 Stellvertretung SachbearbeiterIn P/H Hermann Ueli

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3111	Raumplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Entwickeln der für die Gemeinde notwendigen raumplanerischen Strategien • Nachführen der Planungsinstrumente und Baubewilligungsgrundlagen • Nachführen des Vermessungswesens und GIS 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden; GrundeigentümerInnen; Investoren; Bauwillige und Projektverfassende; Verein seeland.biel/bienne	1	2
3112	Öffentlicher Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> • Einflussnehmen auf das ÖV-Angebot 	Bevölkerung; Verwaltung; Behörden; Verein seeland.biel/bienne; Benutzende	2	2
3113	Umwelt + Landschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Sparsamer Umgang mit Energie und Förderung erneuerbarer Energie • Erhalten und Fördern einer gesunden Umwelt und Reduzieren von umweltschädigenden Stoffen • Erhalten und Fördern einer intakten Landschaft und einer Vielfalt von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen 	Bevölkerung; Verwaltung; Behörden; GrundeigentümerInnen; Investoren; Bauwillige und Projektverfassende; Unternehmen	2	3
3114	Bauinspektorat	<ul style="list-style-type: none"> • Beraten von Bauwilligen • Durchführen des Baubewilligungsverfahrens 	Bevölkerung; Verwaltung; Behörden; GrundeigentümerInnen; Investoren; Bauwillige und Projektverfassende; Benutzende	1	1

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht unterschiedlicher Handlungsspielraum. Im Produkt 3111 Raumplanung bestehen zahlreiche, übergeordnete Vorgaben und mit den vorhandenen Gestaltungsmöglichkeiten kann nur mittel- bis langfristig eingewirkt werden. Im Produkt 3112 Öffentlicher Verkehr besteht über den Gesamtumfang gesehen ein beschränkter Spielraum, die Auswirkungen sind auch eher mittel - bis langfristig spürbar. Hingegen im Produkt 3113 Umwelt + Landschaft besteht ein grosser Spielraum, wobei eingegangenen Verpflichtungen wie Bewirtschaftungsverträge, Beitragsreglemente oder Vorgaben aus Energiestadt zu berücksichtigen sind. Die Leistungen im Produkt 3114 müssen als klassische GemeindeDL erbracht werden.



Legislaturziele

- Abstimmung der Infrastruktur auf den Wandel
- Altersleitbild umsetzen mit Schwerpunkt Wohnen
- Die Gemeinde schafft Rahmenbedingungen, um das Dorfzentrum zu beleben und Kontakte unter der Bevölkerung zu fördern.
- Qualitative Entwicklung der Gemeinde unter Einbezug und Umsetzung der Richtpläne Ortsplanung (Landschaft / Energie / Verkehr / Ortskern)
- Stärkung der familienfreundlichen Gemeinde mit qualitativ guten und bedarfsgerechten familienergänzenden Angeboten und Freizeiteinrichtungen
- Verbesserung Label Energiestadt unter Berücksichtigung von Nutzen und Aufwand
- Wirtschaftsfreundliche Politik betreiben

Investitionsprogramm

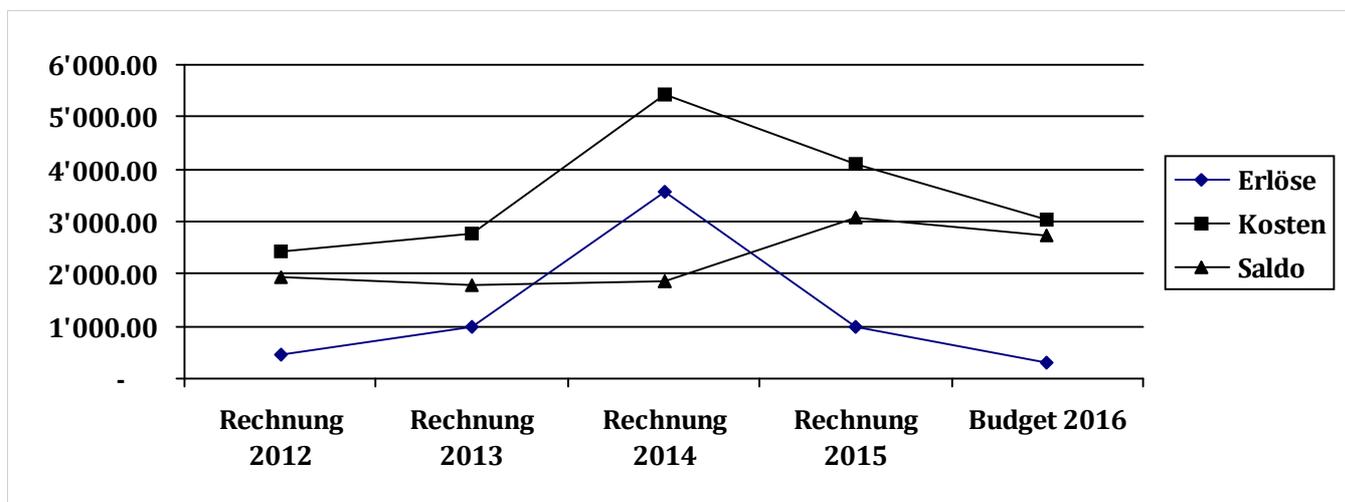
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
3111 Raumplanung	765	0	0	0	0	0	0	0
3112 Öffentlicher Verkehr	0	0	25	25	25	25	0	0
3113 Umwelt + Landschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
3114 Bauinspektorat	-	-	-	-	-	-	-	-
	765	0	25	25	25	25	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
3111 Raumplanung	784'698	769'348	766'448	763'348	761'248
3112 Öffentlicher Verkehr	1'552'753	1'385'953	1'585'553	1'674'253	1'691'753
3113 Umwelt + Landschaft	125'394	125'394	125'394	125'394	125'394
3114 Bauinspektorat	283'071	283'071	283'071	283'071	283'071
	2'745'916	2'563'766	2'760'466	2'846'066	2'861'466

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	644'979.60	655'159.80	653'238.17	720'668.20	683'566
A Sachkosten	601'857.65	456'973.33	414'643.36	504'104.13	567'900
A Kapitalkosten	25'104.30	18'112.00	15'186.30	27'894.00	60'750
A Abschreibungen	85'889.65	78'705.37	145'079.60	1'080'406.50	202'500
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'053'747.75	1'569'164.45	4'195'250.95	1'754'849.30	1'538'200
E Vermögenserträge + Entgelte	-427'076.25	-977'569.75	-3'531'411.58	-952'420.91	-287'500
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-36'305.70	-27'968.45	-20'220.00	-49'760.00	-32'000
	1'948'197.00	1'772'576.75	1'871'766.80	3'085'741.22	2'733'416

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
3111 Raumplanung Kosten	590'716.85	1'138'936.22	3'772'254.15	2'197'629.08	791'198
3111 Raumplanung Erlöse	-93'397.00	-642'824.40	-3'227'992.67	-664'519.85	-19'000
3112 Öffentlicher Verkehr Kosten	1'161'356.40	1'046'802.60	1'097'500.23	1'275'599.43	1'646'253
3112 Öffentlicher Verkehr Erlöse	-110'528.00	-111'072.00	-114'150.12	-115'486.75	-93'500
3113 Umwelt + Landschaft Kosten	130'123.90	107'923.53	94'449.13	116'187.38	139'394
3113 Umwelt + Landschaft Erlöse	-16'944.70	-17'306.45	-5'184.07	-3'153.71	-14'000
3114 Bauinspektorat Kosten	529'381.80	484'452.60	459'194.87	498'506.24	476'071
3114 Bauinspektorat Erlöse	-242'512.25	-234'335.35	-204'304.72	-219'020.60	-193'000
	1'948'197.00	1'772'576.75	1'871'766.80	3'085'741.22	2'733'416

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
3111	Verfügbare Wohnzonen inkl. Busswil (ab OP-Revision 2013/14)	m2	0	0	0	146'000.	123'500.
3112	Umsteigebeziehungen Bahnhof Lyss (Bahn + Bus) [Vorjahresergebnis]	Anz.	12'478.	13'275.	14'632.	14'251.	13'905.
3113	Bewirtschaftungsverträge Landschaft (Vertragsverhältnisse)	Anz.	18.	18.	16.	44.	3.
3113	Bewirtschaftungsverträge Landschaft (Fläche)	m2	2'045.	2'363.	2'350.	3'996.	160.5
3114	Baugesuche	Anz.	160.	162.	122.	125.	137.

Verantwortung	AbteilungsleiterIn B+P	Frey Ruedi
Stellvertretung	SachbearbeiterIn P/H	Hermann Ueli

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte			==>	
			2013	2014	2015	2016	2017		
Wirkungsziele									
W1	311 Der öffentliche Raum entwickelt sich gesellschaftlich, wirtschaftlich und ökologisch auf eine zukunftsfähige Art	Label Energiestadt Punktestand im Rahmen des ReAudit / Erfolgskontrolle	64%	64%	65%	65%	65%		
W2	3112 Erhöhung des Anteils der OeV-BenutzerInnen	Veränderung (Vorjahresergebnis) Haltestellenfrequenzen der Ein- und Aussteiger beim Bahnhof Lyss (Bahn und Bus)	+10%	+1.5%	-2.4%	+2%	+2%		
W3	3113 Durchgrüner, attraktiver und ökologisch wertvoller Siedlungsraum	Veränderung der Flächen die im Vernetzungsprojekt angemeldet sind	-1.6%	+70%	11%	+2%	+2%		
W4	3114 Verursachergerechtes Verrechnen der Kosten für das Baubewilligungsverfahren	Kostendeckungsgrad (Verhältnis Kosten/Erlös Bauinspektorat)	48%	44%	44%	40-50%	40-50%		

Leistungsziele

L1	3111 Die finanzielle Basis für die raumplankonforme Ortsbildpflege mit der Spezialfinanzierung sicherstellen	Speisung in Prozent vom Maximalbeitrag von Fr. 25'000.00 gemäss Reglement Spezialfinanzierung Ortsbild	0%	0%	0%	50%	100%		
L2	3112 Die Benutzung des Öffentlichen Verkehrs wird gefördert	Förderungsaktion- bzw. Information pro Jahr	1	2	1	1	2		
L3	3113 Die finanzielle Basis für die Landschaftspflege mit der Spezialfinanzierung sicherstellen	Speisung in Prozent vom Maximalbeitrag von Fr. 50'000.00 gemäss Reglement Spezialfinanzierung Landschaftspflege	0%	0%	0%	0%	0%		
L4	3114 Die Verfahrensfristen für Baubewilligungen werden soweit wie möglich verkürzt	Verhältnis der durchschnittlichen Verfahrensdauer für ordentliche Baugesuche gegenüber Vorjahr	0.96	0.95	1.04	≤1	≤1		

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
311 Kosten	2'411'578.95	2'778'114.95	5'423'398.38	4'087'922.13	3'052'916.00
311 Erlöse	-463'381.95	-1'005'538.20	-3'551'631.58	-1'002'180.91	-319'500.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'948'197.00	1'772'576.75	1'871'766.80	3'085'741.22	2'733'416.00

Bemerkungen

L1:

Infolge des tiefen Kostenstandes der SF Ortsbild und der bevorstehenden Beitragsverpflichtungen wird die Speisung des Fonds auf 100% erhöht.

L2:

Damit der OeV und insbesondere der Ortsbusverkehr gefördert werden kann werden die Aktionen/Informationen erhöht.

Ideen/Vorschläge für Varianten

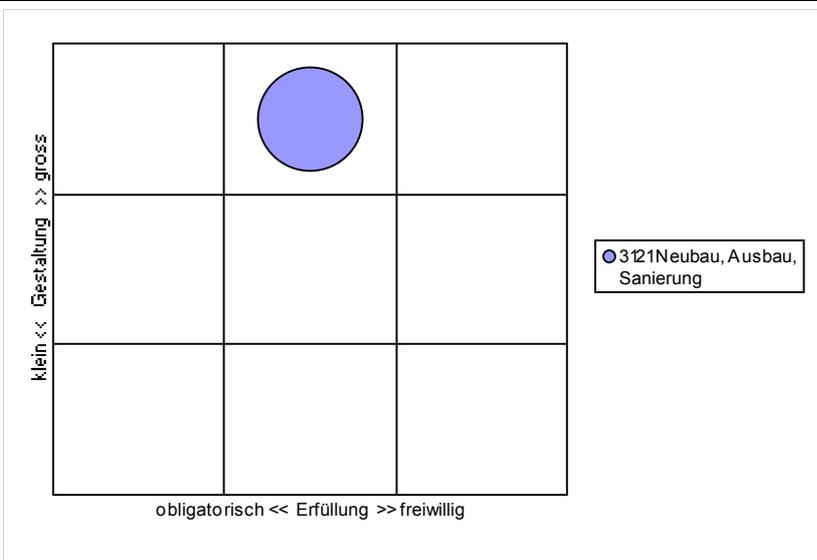
Verantwortung AbteilungsleiterIn B+P Frey Ruedi
 Stellvertretung SachbearbeiterIn P/H Hermann Ueli

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3121	Neubau, Ausbau, Sanierung	<ul style="list-style-type: none"> • Projektieren, erstellen und unterhalten der baulichen Infrastrukturen gemäss den Bedürfnissen aus Politik und Verwaltung (Auftraggeber Liegenschaften) • Vertreten der Bauherrin: Überwachen und Steuern der Ziele des Planungs- und Bauprozesses • Wahrnehmen der Projektleitung: Überwachen von Qualität, Kosten und Termine • Umsetzen von optimalen Lösungen betreffend Nachhaltigkeit und Ressourcenverbrauch, insbesondere Einhalten des Gebäudestandards 2015 • Übergabe der fertigen Anlage an den Betrieb 	Verwaltung; Behörden; Benutzende	2	3

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kurzfristig grosser Handlungsspielraum indem der Unterhalt reduziert oder aufgestockt wird. Im mehrjährigen Durchschnitt sollten die Mittel jedoch stabil bleiben, damit der Werterhalt mittel- und langfristig gewährleistet werden kann. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre hat sich für den laufenden baulichen Unterhalt ein Wert von 0.60% des Wiederbeschaffungswertes (Gebäudeversicherungswert) in Abstimmung mit den Investitionsprojekten als nötig erwiesen.



Legislatorziele

- Abstimmung der Infrastruktur auf den Wandel
- Qualitative Entwicklung der Gemeinde unter Einbezug und Umsetzung der Richtpläne Ortsplanung (Landschaft / Energie / Verkehr / Ortskern)
- Stärkung der familienfreundlichen Gemeinde mit qualitativ guten und bedarfsgerechten familienergänzenden Angeboten und Freizeiteinrichtungen
- Verbesserung Label Energiestadt unter Berücksichtigung von Nutzen und Aufwand
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

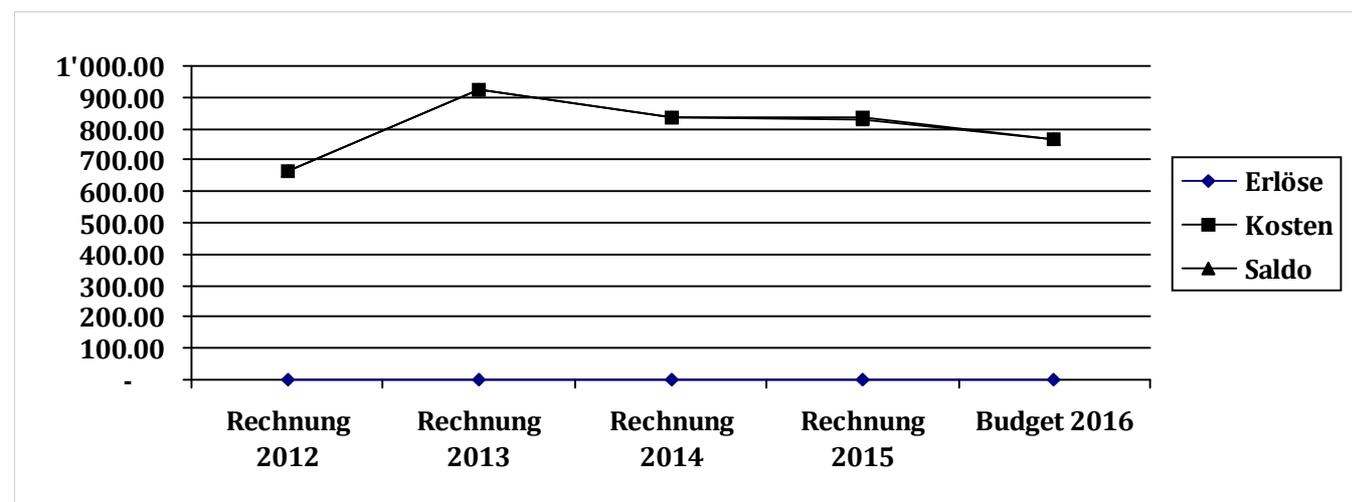
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung	11810	4380	3490	7900	7330	2500	3650	5000
	11810	4380	3490	7900	7330	2500	3650	5000

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung	917'695	920'695	925'695	927'695	933'195
	917'695	920'695	925'695	927'695	933'195

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	153'257.05	161'498.95	165'269.06	180'038.92	177'595
A Sachkosten	508'143.25	761'752.00	670'543.27	652'649.07	591'100
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	-	1'400.00	1'400.00	1'400.00	-
E Vermögenserträge + Entgelte	-	-	-3'070.12	-2'922.75	-
	661'400.30	924'650.95	834'142.21	831'165.24	768'695

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung Kosten	661'400.30	924'650.95	837'212.33	834'087.99	768'695
3121 Neubau, Ausbau, Sanierung Erlöse	-	-	-3'070.12	-2'922.75	-
	661'400.30	924'650.95	834'142.21	831'165.24	768'695

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
3121	Energiebezugsflächen Liegenschaften	m2	45'856.	43'102.	44'431.	45'631.	45'428.
3121	Gesamtenergieverbrauch Liegenschaften	MJ/m2/ Jahr	458.	465.	489.	422.	395.
3121	Aufwand für baulichen Unterhalt über Voranschlag	Fr.	813'385.	496'000.	756'000.	659'000.	649'000.
3121	Aufwand für baulichen Unterhalt (von Gebäudeversicherungswert)	%	0.56	0.33	0.5	0.44	0.44

Verantwortung	AbteilungsleiterIn B+P	Frey Ruedi
Stellvertretung	SachbearbeiterIn P/H	Hermann Ueli

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2013	2014	2015	2016	2017	
Wirkungsziele								
W1	3121 Halten und Erhöhung des Punktestandes in der Massnahmenbewertung Energiestadt / Bereich kommunale Gebäude und Anlagen zur Verbesserung der Gebäudequalität, als Vorbildwirkung und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Entwicklung	Energie-Stadt Label Punktestand (Bereich kommunale Gebäude + Anlagen) im Rahmen des ReAudit / Erfolgskontrolle	68%	66%	69%	68%	69%	
W2	3121 Aufrechterhalten der Betriebstauglichkeit der Gebäude und Anlagen im Einflussbereich des baulichen Unterhalts	Wesentliche Betriebunterbrüche	0	1	0	0	0	0
Leistungsziele								
L1	3121 Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen	Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Gebäudeversicherungswert)	0.50%	0.44%	0.44%	≤0.50%	≤0.60%	
L2	3121 Die Werterhaltung der Liegenschaften laut jährlicher Unterhaltsplanung sicherstellen	Umsetzungsgrad / Massnahmen (Werterhaltung Liegenschaften)	100%	94%	100%	>90%	>90%	
L3	3121 Fach- und zeitgerechte sowie im finanziellen Rahmen liegende Ausführung der Neu- und Ausbauten sowie der Sanierungen	Ausführungsgrad der beauftragten Neu- und Ausbauten sowie Sanierungen	NEU					100%
L3	3121 Fach- und zeitgerechte sowie im finanziellen Rahmen liegende Ausführung der Neu- und Ausbauten sowie der Sanierungen	Investitionsplanung umgesetzt (Ausführung Neu- und Ausbauten+Sanierungen)	91%	94%	71%	>80%		

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
312 Kosten	661'400.30	924'650.95	837'212.33	834'087.99	768'695.00
312 Erlöse			-3'070.12	-2'922.75	
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	661'400.30	924'650.95	834'142.21	831'165.24	768'695.00

Bemerkungen

W1:

Gemäss der Erfolgskontrolle 2015 ist der Ist-Wert erfreulicherweise 1% über dem anvisierten Soll-Wert von 68%. Für das nächste ReAudit soll der bisherige Wert wie bei der Gesamtbewertung Energiestadt (PG 311-Planung/Verfahren) auf dem erreichten Stand gehalten werden, somit wird dieser für diesen Bereich auf 69% gesetzt.

L1:

Der angepasste Anlagewert liegt bei Fr. 175 Mio. Wie bereits im Budget 2016 können mit 0.50% in der Regel nur alle anfallenden Reperaturen erledigt werden aber eine kontinuierliche Erneuerung (langfristiger Unterhalt) kann nicht erfolgen. Immer mehr Arbeiten müssen auf Folgejahre hinausgeschoben werden. Das Budget für den baulichen Unterhalt wurde in den letzten Jahren stets ausgeschöpft oder leicht überschritten. Arbeiten die vorgesehen waren, aber aufgrund von Budgetkürzungen nicht umgesetzt werden konnten, wurden auf später vorschoben. Die wie bereits 2016 vorgesehenen 0.60% stellen einen nötigen Mittelwert in Abstimmung mit den laufenden Investitionskrediten dar, damit die anstehenden Unterhaltsarbeiten wieder erfüllt werden können.

Anpassungen Produktgruppenbeschriebe

Aufgrund der organisatorischen Anpassungen zwischen der Abteilung B+P und S+L wurden vor allem die Aufgabenbeschriebe angepasst und im Ziel L3 der Indikator so verändert, dass die Abteilung B+P als Auftragnehmerin funktioniert.

Ideen/Vorschläge für Varianten

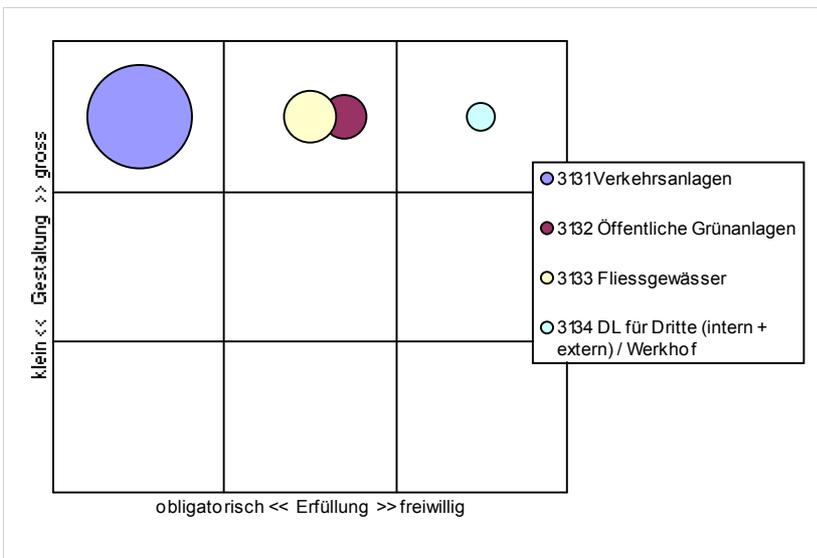
Verantwortung BereichsleiterIn Tiefbau Kunz Adrian
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Tiefbau Thiess Andreas

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3131	Verkehrsanlagen	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten der Verkehrsanlagen 	Bevölkerung; GrundeigentümerInnen; Benutzende; Anstossende	1	3
3132	Öffentliche Grünanlagen	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten der öffentlichen Grünanlagen Aufwerten des Siedlungsraumes Durchgrüntes Lyss 	Bevölkerung; Benutzende	2	3
3133	Fliessgewässer	<ul style="list-style-type: none"> Renaturieren von Fliessgewässern Sicherstellen von baulichen sowie betrieblichem Unterhalt zur Gefahrenabwendung 	Bevölkerung; Anstossende; Bewirtschaftende	2	3
3134	DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof	<ul style="list-style-type: none"> Erbringen von Tiefbauarbeiten und Entsorgungen in der Gemeinde Bereitstellen von Infrastruktur und Logistikleistungen intern + extern 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden	3	3

Handlungsspielraum

In dieser PG ist der Handlungsspielraum je nach P unterschiedlich gross. In den Produkten 3131 Verkehrsanlagen / 3132 öffentliche Grünanlagen ist der Standard der Anlagen einzuhalten, so dass die Werkeigentümerhaftung bei allfälligen Unfällen nicht auf die Gemeinde fällt. Im Produkt 3133 Fliessgewässer sind die Wasserbaupflichten grösstenteils an Gemeindeverbände abgetreten. Im Produkt 3134 DL für Dritte ist die Gemeinde frei, den Rahmen dafür festzulegen.



Legislaturziele

- Abstimmung der Infrastruktur auf den Wandel
- Boden von Altlasten befreien
- Die Gemeinde schafft Rahmenbedingungen, um das Dorfzentrum zu beleben und Kontakte unter der Bevölkerung zu fördern.
- Qualitative Entwicklung der Gemeinde unter Einbezug und Umsetzung der Richtpläne Ortsplanung (Landschaft / Energie / Verkehr / Ortskern)
- Stärkung der familienfreundlichen Gemeinde mit qualitativ guten und bedarfsgerechten familienergänzenden Angeboten und Freizeiteinrichtungen

Investitionsprogramm

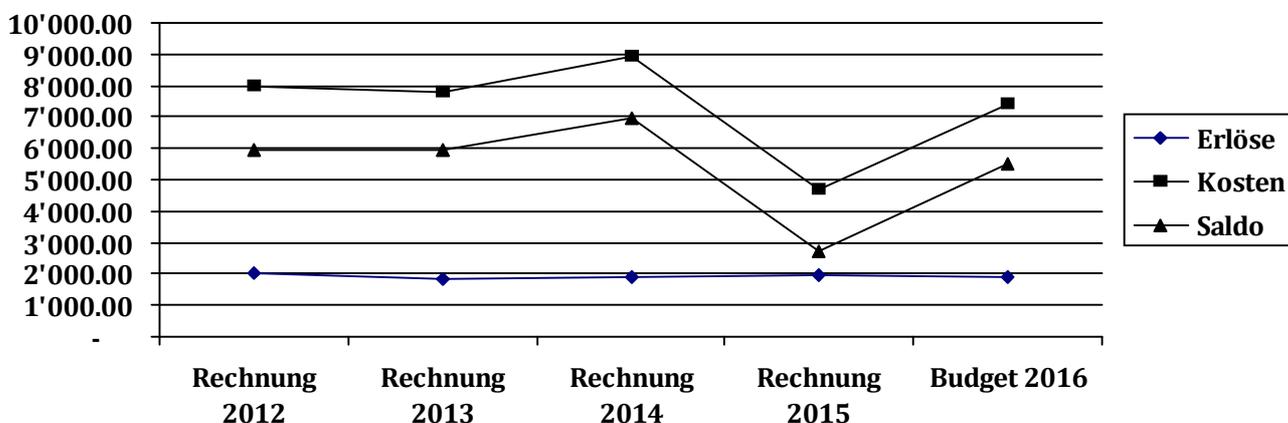
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
3131 Verkehrsanlagen	8076	4135	3046	2347	1199	600	240	3000
3132 Öffentliche Grünanlagen	-630	100	430	100	0	0	0	0
3133 Fliessgewässer	325	-174	0	75	750	0	0	0
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof	0	100	0	250	0	0	200	0
	7771	4161	3476	2772	1949	600	440	3000

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
3131 Verkehrsanlagen	3'594'935	3'586'510	3'798'485	3'985'260	4'272'235
3132 Öffentliche Grünanlagen	700'828	703'128	704'428	705'528	706'728
3133 Fliessgewässer	920'428	912'328	904'578	896'653	888'728
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof	273'785	279'235	283'285	283'810	283'035
	5'489'976	5'481'201	5'690'776	5'871'251	6'150'726

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	1'579'094.60	1'667'275.75	1'741'910.61	1'772'395.12	1'765'936
A Sachkosten	1'984'484.36	2'114'046.85	1'743'997.41	1'957'342.56	2'540'200
A Kapitalkosten	469'829.70	458'302.00	375'141.50	518'715.78	353'100
A Abschreibungen	2'407'434.80	1'991'538.40	3'433'048.70	-1'091'710.96	1'121'000
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'543'190.37	1'538'949.75	1'616'417.40	1'529'802.80	1'604'780
E Steuerertrag + Abgeltungen	-	-	-	-	-82'000
E Vermögenserträge + Entgelte	-239'971.85	-81'262.75	-145'844.91	-245'699.20	-19'500
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'768'494.07	-1'727'026.02	-1'773'984.55	-1'690'645.25	-1'793'540
	5'975'567.91	5'961'823.98	6'990'686.16	2'750'200.85	5'489'976



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
3131 Verkehrsanlagen Kosten	3'991'190.12	4'246'833.20	5'050'338.12	2'700'687.78	3'677'075
3131 Verkehrsanlagen Erlöse	-223'254.65	-122'868.15	-152'892.57	-2'227'702.90	-82'140
3132 Öffentliche Grünanlagen Kosten	619'343.60	692'974.80	579'370.73	513'951.53	700'828
3132 Öffentliche Grünanlagen Erlöse	-	-	-5'108.52	-8'373.15	-
3133 Fliessgewässer Kosten	1'561'684.10	1'007'417.60	1'404'836.66	1'416'917.63	924'428
3133 Fliessgewässer Erlöse	-4'569.10	-3'903.00	-6'973.12	-48'825.75	-4'000
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof Kosten	1'811'816.01	1'822'887.15	2'001'876.51	2'101'156.16	2'082'685
3134 DL für Dritte (intern + extern) / Werkhof Erlöse	-1'780'642.17	-1'681'517.62	-1'880'761.65	-1'697'610.45	-1'808'900
	5'975'567.91	5'961'823.98	6'990'686.16	2'750'200.85	5'489'976

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
3131	Strassenfläche	m2	445'006.	448'306.	449'931.	450'276.	448'177.
3131	Strassenzustand: Verhältnis gut - ausreichend	%	96.	95.	95.	89.	88.
3131	Strassensanierung	m2	4'885.	3'332.	4'850.	17'995.	8'450.
3132	Grünfläche	m2	98'331.	99'632.	99'561.	106'646.	107'387.
3133	Eingedolte Bäche	m	2'842.	2'842.	2'842.	2'842.	2'842.
3134	DL für Dritte	Fr.	165'466.	31'174.	188'076.	121'115.	403'546.

Verantwortung	BereichsleiterIn Tiefbau	Kunz Adrian
Stellvertretung	SachbearbeiterIn Tiefbau	Thiess Andreas

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==	Istwerte			Sollwerte		==>
			2013	2014	2015	2016	2017		
Wirkungsziele									
W1	3131 Sichere Strassen	Haftpflichtfälle infolge baulicher Mängel	keine						
W2	3132 Durchgrüntes Lyss	Veränderung des Verhältnisses von Grünfläche zu Strassenfläche	keine						
W3	3134 Zufriedene Kunden	Anzahl Beanstandungen	keine	keine	keine	<20	<5		
Leistungsziele									
L1	3131 Strassenzustand	Eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Strasse)	0.47	0.41	0.52	≤0.75 %	≤0.75 %		
L2	3131 Sach- und zielgerechtes Realisieren von verhältnismässig dimensionierten Verkehrsanlagen	Investitionsplanung umgesetzt (Realisieren Verkehrsanlagen)	81%	75%	81%	>80%	>80%		
L3	3131 Sach- und zielgerechtes Realisieren von verhältnismässig dimensionierten Verkehrsanlagen	Umsetzungsgrad / Unterhaltsmittel (Realisieren dimensionierter Verkehrsanlagen)	85%	103%	103%	>80%	>90%		
L4	3132 Durchgrüntes Lyss	Unterhalten der Anlagen (Grünflächen/Bäume) inkl. Bänke	100%	76%	100%	100%	100%		
L5	3133 Hochwasserschutz	Abnahme (Veränderung) von naturnahen Fließgewässern	keine						
L6	3134 Betrieblicher Unterhalt sicherstellen / Strassen sind sauber und angemessen befahrbar	Strassenreinigung: Zentrum	40x / Jahr						
L7	3134 Betrieblicher Unterhalt sicherstellen / Strassen sind sauber und angemessen befahrbar	Strassenreinigung; Aussenquartiere	15x / Jahr						

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
313 Kosten	7'984'033.83	7'770'112.75	9'036'422.02	6'732'713.10	7'385'016.00
313 Erlöse	-2'008'465.92	-1'808'288.77	-2'045'735.86	-3'982'512.25	-1'895'040.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	5'975'567.91	5'961'823.98	6'990'686.16	2'750'200.85	5'489'976.00

Bemerkungen

L1:

Damit ein ordentlicher baulicher Unterhalt gewährleistet werden kann, wird ein Indikator von 1.00 bis 1.50% benötigt.

Da zurzeit der bauliche Unterhalt auch über die Investitionsrechnung mitfinanziert wird, kann der Wert 0.75% verantwortet werden.

Ideen/Vorschläge für Varianten

Verantwortung
Stellvertretung

BereichsleiterIn Tiefbau
SachbearbeiterIn Tiefbau

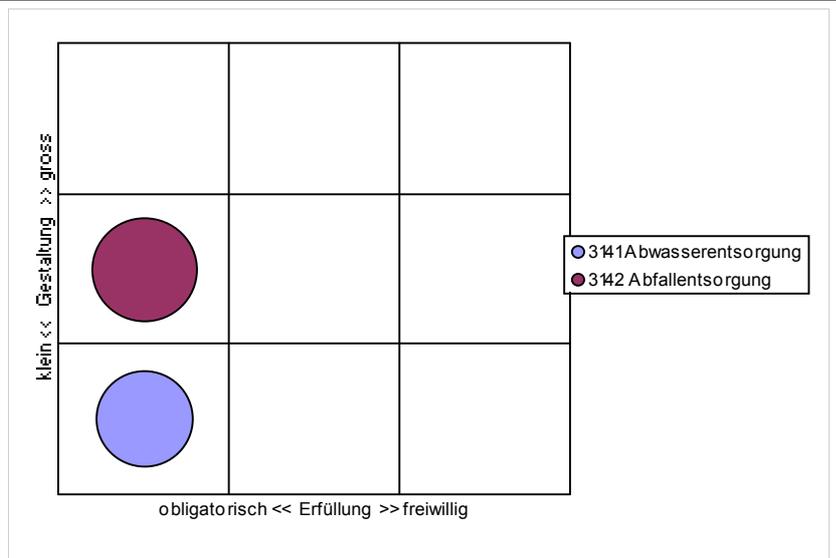
Kunz Adrian
Thiess Andreas

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3141	Abwasserentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten der Abwasserentsorgungsanlagen 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden; GrundeigentümerInnen; Bauwillige und Projektverfassende	1	1
3142	Abfallentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen und Wahrnehmen Sammeldienste Betreiben von zentralen Sammelstellen für Wertstoffe sowie einer Tierkörpersammelstelle Sicherstellen und Wahrnehmen der Sammeldienste für Hauskehricht und Grüngut in Vertragsgemeinden 	Bevölkerung; Verwaltung; Institutionen; Behörden; GrundeigentümerInnen	1	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum. Die Vorgaben sind durch entsprechende Kantonale Gesetze und Verordnungen gegeben. Im Produkt 3141 Abwasserentsorgung hat die Gemeinde ein eigenes Abwasserentsorgungsreglement. Im Produkt 3142 Abfallentsorgung besteht das gemeindeeigene Abfallreglement. Der Spielraum besteht in der Art, wie die Sammelstellen betrieben werden sowie bei der Organisation der Grüngutverwertung.



Legislaturziele

- Abstimmung der Infrastruktur auf den Wandel
- Boden von Altlasten befreien

Investitionsprogramm

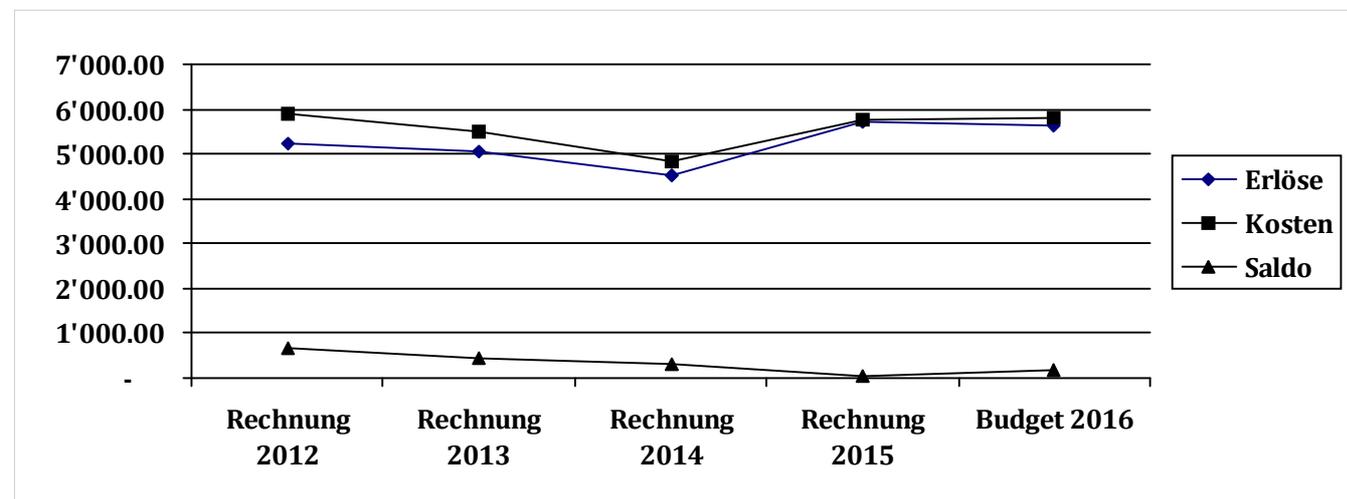
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
3141 Abwasserentsorgung	5729	1570	1550	1100	1096	800	800	7300
3142 Abfallentsorgung	0	0	550	0	0	0	0	0
	5729	1570	2100	1100	1096	800	800	7300

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
3141 Abwasserentsorgung	86'504	54'304	21'804	-10'996	-43'996
3142 Abfallentsorgung	98'919	83'219	99'219	90'019	80'819
	185'423	137'523	121'023	79'023	36'823

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	259'659.25	257'456.50	255'049.61	276'028.72	277'983
A Sachkosten	1'276'478.80	1'269'079.40	847'382.49	997'398.37	1'161'500
A Kapitalkosten	15'783.50	11'078.00	10'316.70	-	12'000
A Abschreibungen	1'000'879.10	859'347.13	394'313.65	1'284'595.80	75'000
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	3'335'777.45	3'093'554.60	3'329'693.20	3'220'481.35	4'286'490
E Vermögenserträge + Entgelte	-4'037'533.96	-3'955'005.71	-3'944'489.63	-4'055'744.20	-4'455'000
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'194'908.85	-1'075'242.85	-588'700.40	-1'657'202.18	-1'172'550
	656'135.29	460'267.07	303'565.62	65'557.86	185'423



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
3141 Abwasserentsorgung Kosten	4'337'934.75	4'138'314.20	3'459'653.49	3'996'234.92	4'193'954
3141 Abwasserentsorgung Erlöse	-3'734'770.83	-3'503'692.16	-3'032'456.97	-3'952'485.20	-4'107'450
3142 Abfallentsorgung Kosten	1'550'643.35	1'352'201.43	1'377'102.16	1'782'269.32	1'619'019
3142 Abfallentsorgung Erlöse	-1'497'671.98	-1'526'556.40	-1'500'733.06	-1'760'461.18	-1'520'100
	656'135.29	460'267.07	303'565.62	65'557.86	185'423

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
3141	Länge des Kanalisationsnetzes	m	66'243.	66'942.	66'600.	67'000.	67'592.
3141	Genügender - guter Zustand	%	60.	61.	63.	66.	81.
3142	Brennbarer Abfall	t	3'232.	3'318.	3'178.	3'213.	3'187.
3142	Kompostierbarer Abfall	t	1'777.	1'976.	1'895.	1'944.	1'698.
3142	Wiederverwertbare Abfälle	t	1'616.	1'518.	1'405.	1'289.	1'151.

Verantwortung	BereichsleiterIn Tiefbau	Kunz Adrian
Stellvertretung	SachbearbeiterIn Tiefbau	Thiess Andreas

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<== Istwerte Sollwerte ==>					
			2013	2014	2015	2016	2017	
Wirkungsziele								
W1	3141 Sichere Abwasserentsorgung	Rückstau	keine	keine	4	keine	keine	
W2	3142 Abfallentsorgung sicherstellen / Hauskehricht wird regelmässig entsorgt	Aufsichtsrechtliche Beanstandung durch Kantonale Behörden	keine	keine	keine	keine	keine	
Leistungsziele								
L1	3141 Umsetzung GEP	eingesetzte Unterhaltsmittel im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert (Kanalisationsnetz)	0.47%	0.04%	0.05%	≤0.06 %	≤0.06 %	
L2	3141 Umsetzung GEP	Umsetzungsgrad / Unterhaltsmittel (GEP)	93%	71%	89%	>80%	>80%	
L3	3141 Umsetzung GEP	Investitionsplanung umgesetzt (GEP)	70%	45%	89%	>80%	>80%	
L4	3142 Entsorgung gemäss Abfallkalender	Kehrrichtsammeltour wöchentlich	1 Mal	1 Mal	1 Mal	1 Mal	1 Mal	
L5	3142 Entsorgung gemäss Abfallkalender	Grüngutsammeltour wöchentlich (ausser im Winter)	1 Mal	1 Mal	1 Mal	1 Mal	1 Mal	
L6	3142 Kehricht- und Grünabfuhr für andere Gemeinden	Kostendeckungsgrad (Kehricht)	105%	105%	105%	≥105%	≥105%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
314 Kosten	5'888'578.10	5'490'515.63	4'836'755.65	5'778'504.24	5'812'973.00
314 Erlöse	-5'232'442.81	-5'030'248.56	-4'533'190.03	-5'712'946.38	-5'627'550.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	656'135.29	460'267.07	303'565.62	65'557.86	185'423.00

Bemerkungen

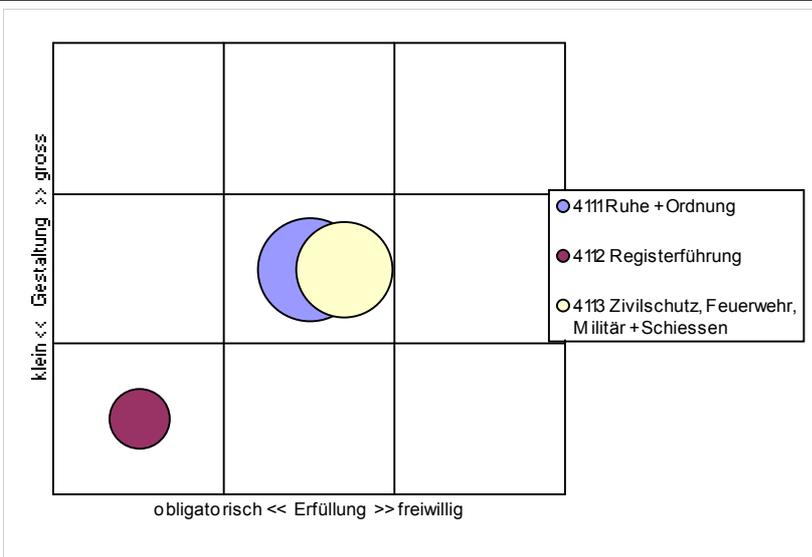
Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung AbteilungsleiterIn-Stv. Gautschi Christian

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4111	Ruhe + Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen von Ruhe und Ordnung im öffentlichen Raum Verhindern und rasche Beseitigung von Störungen 	Bevölkerung; GGR; GR; Verwaltung; Institutionen; SIKO; Partnerorganisationen; Delinquenten; Verkehrsteilnehmende	2	2
4112	Registerführung	<ul style="list-style-type: none"> Erfüllen der gesetzlichen Vollzugsaufgaben der Registerführung Durchführen Einbürgerungsverfahren für Lyss und Anschlussgemeinden Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden im Bereich Einbürgerungen 	Bevölkerung; Kanton; Bund	1	1
4113	Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen und Vorbereiten einer Organisation für die Bewältigung von Ereignissen Sicherstellen und Vorbereiten einer effizienten, rasch einsatzbereiten Feuerwehrorganisation Verwalten, Unterhalten der Schiessanlagen 	Bevölkerung; Kanton; Bund; Institutionen; Vereine; Armee	2	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht trotz gesetzlich vorgegebenen Aufgaben ein mittlerer Handlungsspielraum in den Bereichen Ruhe + Ordnung sowie Zivilschutz, Feuerwehr, Militär- und Schiesswesen. Änderungen sind jedoch zum Teil nur langfristig möglich, da die Leistungen in Verträgen definiert sind. Im Bereich Registerführung besteht kein Handlungsspielraum.



Legislativziele

- Boden von Altlasten befreien
- Die Gemeinde kommuniziert offen und transparent
- Die Gemeinde schafft Rahmenbedingungen, um das Dorfzentrum zu beleben und Kontakte unter der Bevölkerung zu fördern.
- Haushälterischer Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

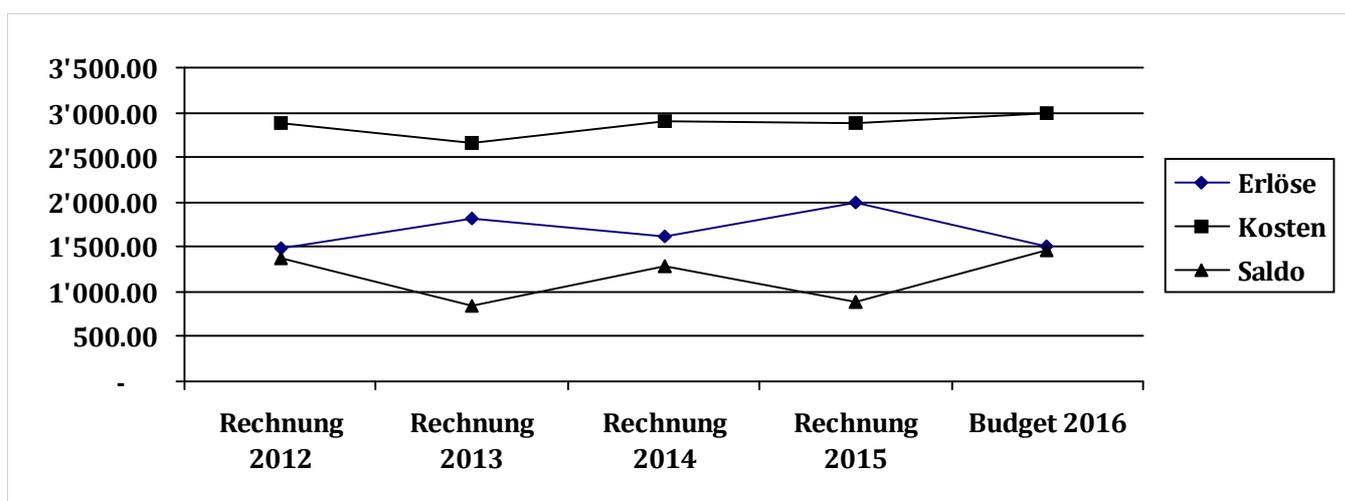
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
4111 Ruhe + Ordnung	20	22	160	300	20	0	0	0
4112 Registerführung	-	-	-	-	-	-	-	-
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen	0	0	360	250	250	0	0	0
	20	22	520	550	270	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
4111 Ruhe + Ordnung	659'514	656'914	653'914	650'814	647'914
4112 Registerführung	219'608	218'108	216'608	215'108	213'508
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen	587'332	561'732	559'332	557'032	554'644
	1'466'454	1'436'754	1'429'854	1'422'954	1'416'066

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	975'344.40	1'057'020.50	1'026'239.26	934'510.30	1'170'119
A Sachkosten	750'990.76	720'498.10	783'814.20	577'319.31	618'864
A Kapitalkosten	48'879.20	17'975.50	74'641.85	5'781.40	99'900
A Abschreibungen	201'970.65	182'704.90	337'456.70	589'905.56	333'000
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	892'775.90	672'081.12	674'427.16	774'534.40	763'099
E Steuerertrag + Abgeltungen	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00	-20'900
E Vermögenserträge + Entgelte	-1'286'223.48	-1'379'224.25	-1'333'864.28	-1'498'791.55	-1'303'749
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-203'466.50	-430'829.65	-280'092.35	-497'757.21	-187'579
	1'378'770.93	838'726.22	1'281'122.54	884'002.21	1'472'754



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
4111 Ruhe + Ordnung Kosten	970'425.25	916'866.67	896'885.32	850'113.31	1'047'414
4111 Ruhe + Ordnung Erlöse	-281'607.35	-321'500.85	-369'581.03	-395'302.85	-387'900
4112 Registerführung Kosten	384'552.40	458'251.55	439'861.98	385'795.15	375'208
4112 Registerführung Erlöse	-136'014.85	-170'586.55	-185'585.40	-169'503.95	-155'600
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen Kosten	1'514'983.26	1'275'161.90	1'586'672.62	1'652'142.51	1'562'360
4113 Zivilschutz, Feuerwehr, Militär + Schiessen Erlöse	-1'073'567.78	-1'319'466.50	-1'087'130.95	-1'439'241.96	-968'728
	1'378'770.93	838'726.22	1'281'122.54	884'002.21	1'472'754

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
4111	Allgemeine Interventionen / Hilfeleistungen	h	322.	547.	350.	577.	605.
4111	Patrouillen	h	2'348.	2'530.	2'993.	3'294.	2'762.
4111	Kontrollen	h	945.	1'059.	936.	764.	634.
4111	GFO-Einsätze	Anz.	0	0	0	0	0
4111	Feuerwehr Ereignisse	Anz.	70.	128.	142.	133.	148.
4111	Feuerwehr Einsatzstunden	h	171.	155.	155.	0	184.
4111	Schützenvereine	Anz.	7.	7.	7.	2.	3.

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Peter Thomas
Stellvertretung	AbteilungsleiterIn-Stv.	Gautschi Christian

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte	Sollwerte		==>
			2013	2014	2015	2016	2017	
Wirkungsziele								
W1	4111 Hohes subjektives Sicherheitsempfinden	Bevölkerungsumfrage Kapo (alle 4 Jahre); Aussagen zum Sicherheitsempfinden	NEU					nicht erhoben
W1	4111 Hohes subjektives Sicherheitsempfinden	Bevölkerungsumfrage Kapo (alle 2 Jahre); Aussagen zum Sicherheitsempfinden	nicht erhoben	nicht erhoben	erfüllt	nicht erhoben	nicht erhoben	nicht erhoben

Leistungsziele

L1	4111 Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	Ressourcen Kapo	280	280 Stellenprozent	280 Stellenprozent	280%	200%
L2	4111 Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	Kontrolle Sicherheitsdienst (bei Bedarf)	570 Std.	560 Std.	438 Std.	800 Std.	800 Std.
L3	4111 Sicherheit für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer	Kontrolle ruhender Verkehr (in unregelmässigen Abständen)	949 Std.	1198 Std.	1'236 Std.	1500 Std.	3430 Std.
L4	4111 Ruhe und Ordnung im Gastgewerbebereich	Kontrollen Gewerbepolizei in unregelmässigen Abständen	0	5 Std.	3 Std.	30 Std.	30 Std.
L5	4112 Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden im Bereich Einbürgerungen	Kostendeckungsgrad (Bereich Einbürgerungen)	95%	105%	105%	105%	≥105%
L6	4111 Velostation sicherstellen	Leistungsvertrag Velostation überprüfen				erfüllt jährlich	jährlich
L7	4113 Effiziente Feuerwehrorganisation	Mindestanzahl AdF gemäss GVB (100)	103%	104%	105%	100%	100%
L8	4113 Effiziente FW-Organisation	Interventionszeit GVB eingehalten	100%	100%	100%	100%	100%
L9	4113 Einsatzbereite Schiessanlage	Anzahl funktionierende Scheiben	80%	90%	90%	80	80%

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
411 Kosten	2'869'960.91	2'650'280.12	2'923'419.92	2'888'050.97	2'984'982.00
411 Erlöse	-1'491'189.98	-1'811'553.90	-1'642'297.38	-2'004'048.76	-1'512'228.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'378'770.93	838'726.22	1'281'122.54	884'002.21	1'472'754.00

Bemerkungen

4111 L1 Neuer Ressourcenvertrag / 4111 L3 Auswirkungen neues Parkplatzreglement

Ideen/Vorschläge für Varianten

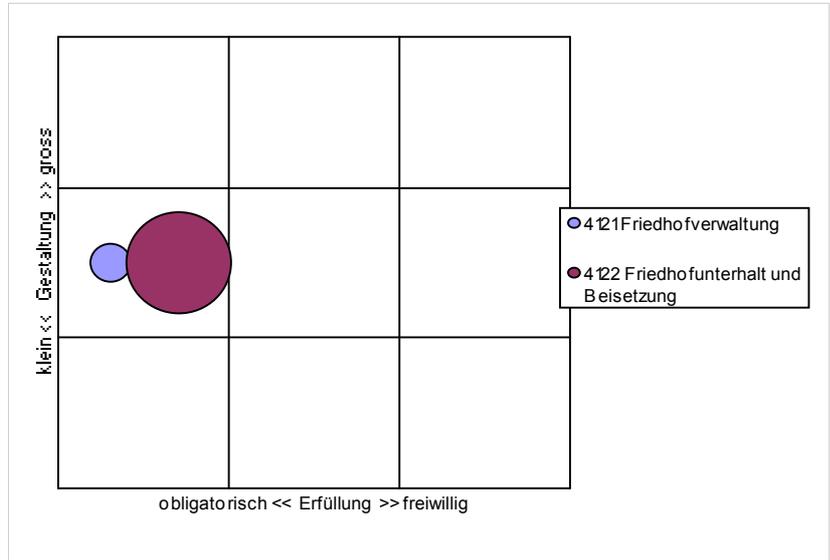
Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Gautschi Christian

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4121	Friedhofverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Organisieren der Bestattungen • Beraten der Angehörigen • Erteilen Grabmalbewilligungen 	Bevölkerung; Angehörige; Gärtner; Bestatter; Steinbildhauer	1	2
4122	Friedhofunterhalt und Beisetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Planen, Realisieren und Unterhalten des Friedhofs • Sicherstellen störungsfreie und pietätvolle Beisetzungen • Sicherstellen schickliches Begräbnis für Mittellose 	Bevölkerung; Angehörige; Gärtner; Kirche	1	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht ein mittlerer Handlungsspielraum bei den Beratungen von Angehörigen sowie dem Friedhofunterhalt. Eingegrenzt wird der Handlungsspielraum in erster Linie durch eigene Reglemente. Der grösste Handlungsspielraum ergibt sich in der Friedhofsgestaltung.



Legislaturziele

- Die Gemeinde kommuniziert offen und transparent
- Haushälterischer Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

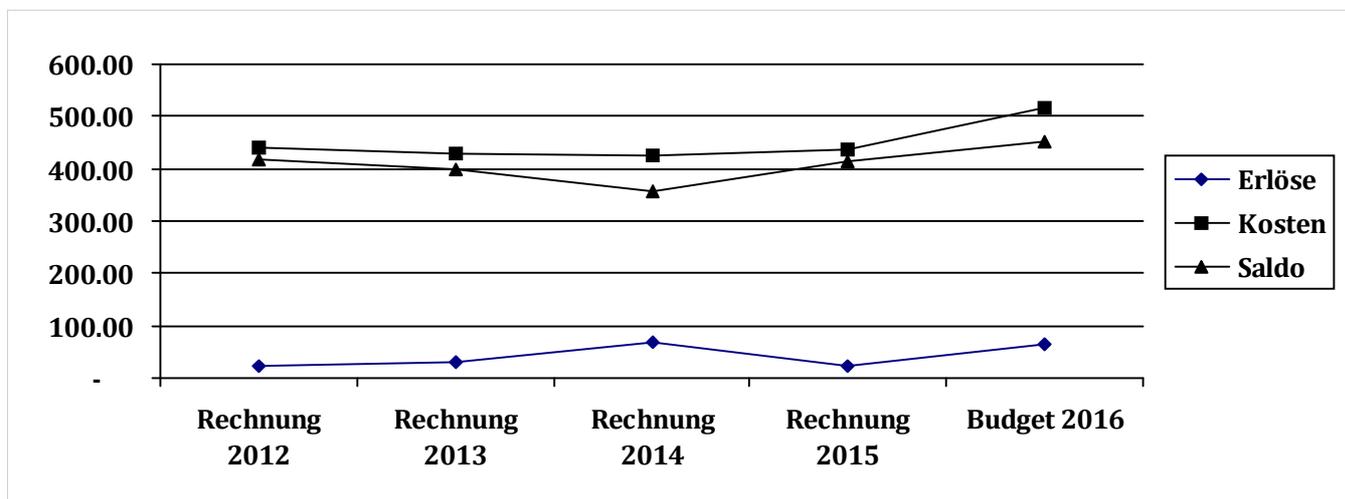
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
4121 Friedhofverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung	0	0	490	0	0	0	0	0
	0	0	490	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
4121 Friedhofverwaltung	63'910	63'310	62'810	62'210	61'610
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung	388'866	388'516	388'216	387'916	387'616
	452'776	451'826	451'026	450'126	449'226

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	33'108.45	38'175.55	43'477.00	35'331.79	63'006
A Sachkosten	405'955.50	388'536.15	380'900.90	402'742.55	429'870
A Kapitalkosten	-	-	-	-	12'250
A Abschreibungen	-	-	-	-	12'250
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	63.00	1'257.45	1'999.90	5.00	-
E Vermögenserträge + Entgelte	-13'840.00	-20'440.00	-60'442.50	-24'491.15	-56'000
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-7'881.25	-9'032.55	-8'700.65	-5.00	-8'600
	417'405.70	398'496.60	357'234.65	413'583.19	452'776



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
4121 Friedhofverwaltung Kosten	38'883.35	52'417.35	48'749.45	42'341.65	128'510
4121 Friedhofverwaltung Erlöse	-21'721.25	-29'472.55	-69'143.15	-24'496.15	-64'600
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung Kosten	400'243.60	375'551.80	378'150.45	395'737.69	388'866
4122 Friedhofunterhalt und Beisetzung Erlöse	-	0.00	-522.10	-	-
	417'405.70	398'496.60	357'234.65	413'583.19	452'776

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
4121	Bestattungen	Anz.	95.	118.	118.	118.	81.
4121	Neuanlagen	Anz.	1.	1.	0	1.	0
4121	Störungen der Friedhofruhe	Anz.	0	2.	0	0	0
4121	Grabaufhebungen	Anz.	11.	26.	25.	13.	22.

Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung SachbearbeiterIn Gautschi Christian

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==	Istwerte		Sollwerte		==>
			2013	2014	2015	2016	2017	
Wirkungsziele								
W1	4121 Pietätvolle Beisetzung	Anzahl max. Bestattungen/Tag	1 - 2	2	2	2	2	2
Leistungsziele								
L1	4122 Pflege der Friedhofanlage	Friedhof jederzeit in ordentlichem Zustand	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
412 Kosten	439'126.95	427'969.15	426'899.90	438'079.34	517'376.00
412 Erlöse	-21'721.25	-29'472.55	-69'665.25	-24'496.15	-64'600.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	417'405.70	398'496.60	357'234.65	413'583.19	452'776.00

Bemerkungen

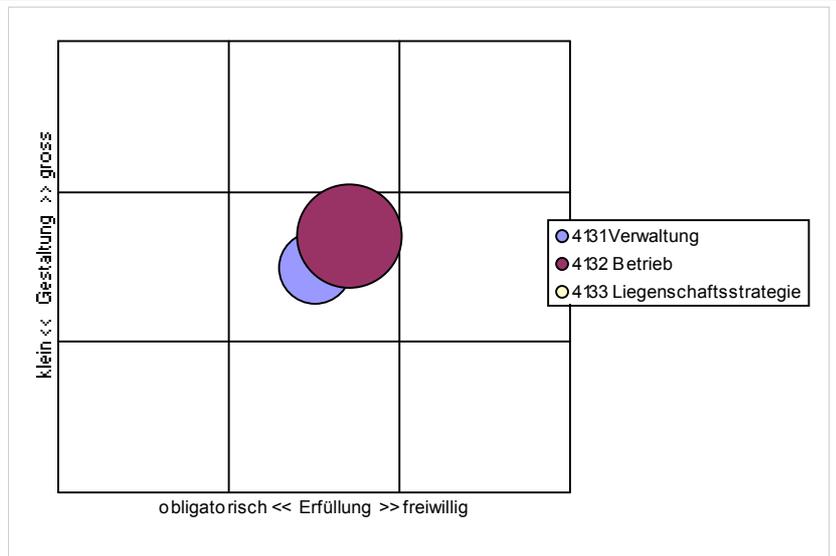
Verantwortung AbteilungsleiterIn Peter Thomas
 Stellvertretung SB Liegenschaften Manes Ida

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4131	Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> Bewirtschaften gemeindeeigene Liegenschaften Sicherstellen von Notunterkünften 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; Schulen	2	2
4132	Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> Gewährleisten eines störungsfreien und umweltbewussten Betriebs der Liegenschaften 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; Schulen; Handwerker; Lieferanten; Abteilung B+P	2	2
4133	Liegenschaftsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> Vertretung der Gemeinde als Eigentümerin der Liegenschaften Wahrnehmen des Immobilien-Portfolio-Managements 	Behörden; Institutionen; Vereine; Verwaltung; Abteilung B+P; Abteilung B+K	3	3

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht ein mittlerer Handlungsspielraum in den Bereichen Verwaltung/Auslastung sowie dem Umfang des betrieblichen Unterhalts. Korrekturen haben direkten Einfluss auf die Benutzer.



Legislaturziele

- Abstimmung der Infrastruktur auf den Wandel
- Die Gemeinde kommuniziert offen und transparent
- Haushälterischer Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln
- Sport in der Behördestruktur verankern
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)
- Verbesserung Label Energiestadt unter Berücksichtigung von Nutzen und Aufwand

Investitionsprogramm

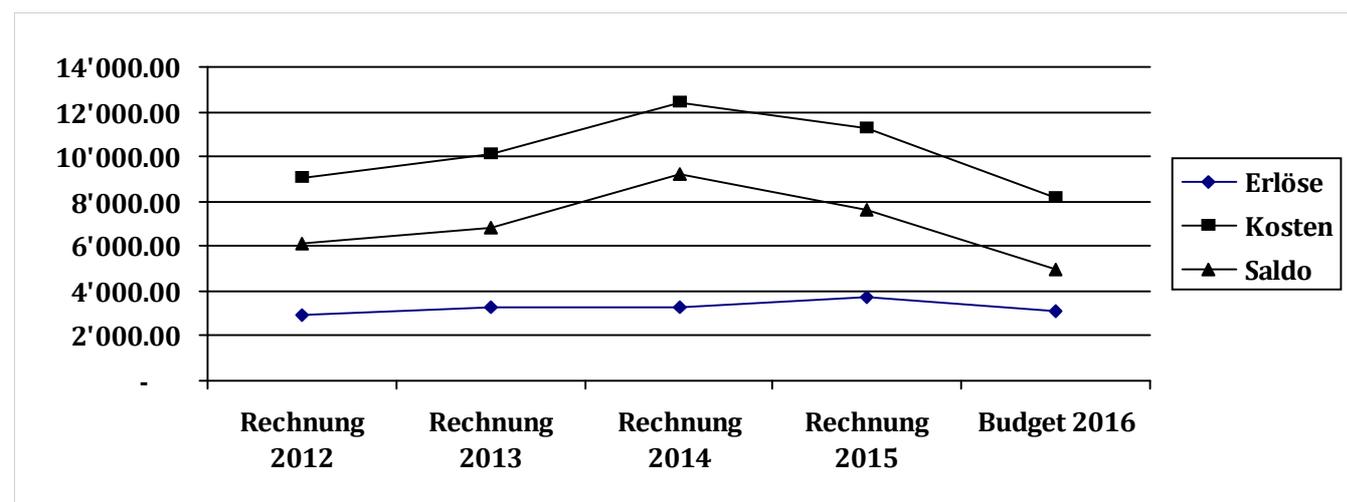
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
4131 Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-
4132 Betrieb	0	0	0	0	310	0	0	0
4133 Liegenschaftsstrategie	-	-	-	-	-	-	-	-
	0	0	0	0	310	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
4131 Verwaltung	1'609'220	1'599'620	1'947'020	2'153'820	2'223'008
4132 Betrieb	3'381'266	3'549'166	3'421'166	3'437'666	3'446'016
4133 Liegenschaftsstrategie					
	4'990'486	5'148'786	5'368'186	5'591'486	5'669'024

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	2'561'302.70	2'615'541.45	2'717'344.94	2'810'598.41	2'736'300
A Sachkosten	2'225'992.23	2'397'380.59	2'133'972.10	2'441'870.95	2'752'220
A Kapitalkosten	559'714.44	583'683.55	570'020.35	515'281.05	341'300
A Abschreibungen	2'914'958.65	3'668'373.85	6'184'349.90	4'416'706.45	1'499'250
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	747'621.10	839'096.15	839'546.00	1'080'272.05	783'100
E Vermögenserträge + Entgelte	-1'997'636.60	-2'353'361.10	-2'299'976.85	-2'729'795.20	-2'177'684
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-936'410.80	-935'726.00	-948'070.60	-955'417.85	-944'000
	6'075'541.72	6'814'988.49	9'197'185.84	7'579'515.86	4'990'486



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
4131 Verwaltung Kosten	4'282'759.44	5'259'882.40	7'686'456.76	6'122'852.50	2'480'420
4131 Verwaltung Erlöse	-2'345'554.55	-2'620'721.40	-2'625'088.25	-2'982'349.20	-871'200
4132 Betrieb Kosten	4'726'829.68	4'845'020.29	4'846'031.63	5'154'326.41	5'631'750
4132 Betrieb Erlöse	-588'492.85	-669'192.80	-710'214.30	-715'313.85	-2'250'484
4133 Liegenschaftsstrategie	-	-	-	-	-
	6'075'541.72	6'814'988.49	9'197'185.84	7'579'515.86	4'990'486

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
4131	Sozialwohnungen	Anz.	33.	45.	45.	50.	50.
4131	Notwohnungen	Anz.	2.	2.	2.	2.	2.
4131	Einzelzimmer	Anz.	0	21.	21.	21.	21.

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Peter Thomas
Stellvertretung	SB Liegenschaften	Manes Ida

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte ==>	
			2013	2014	2015	2016	2017	
Wirkungsziele								
W1	4132 Umweltbewusstes Handeln	Stromverbrauch	848'710 kWh/a	832'055 kw/h	874'849 kw/h	-2% /. 5 Jahre	-2% (zu Ø 5 Jahre)	
W2	4132 Umweltbewusstes Handeln	Heizenergieverbrauch	5'752'343 kWh/a	4'487'140 kw/h	4'084'719 kw/h	≤ /. 5 Jahre	≤ Ø 5 Jahre	
W4	4131 Nulltarif für Vereine	Steuerung Nulltarif der Vereine für die Benützung der gemeindeeigenen Liegenschaften (ohne speziellen Betriebsaufwand)			100%	100%	100%	
Leistungsziele								
L1	4131 Marktgerechte Objekte	Leerwohnungsbestand (Gemeindeliegenschaften)	10%	5%	5%	10%	≤10%	
L2	4131 optimale Belegung der Anlagen	Auslastung Sportanlagen	>85%	90%	85%	85%	≥85%	
L3	4131 optimale Belegung der Anlagen	Auslastung übrige vermietbare Räume	25%	35%	30%	30%	≥30%	
L4	4132 Benutzerfreundliche Anlagen	Reinigungsaufwand	14'622	15'332	15'000	15'300	15'300 Std.	
L5	4133 Die Liegenschaftsverwaltung tritt gegenüber der Politik und der Verwaltung als verlässlicher und kompetenter Partner auf	Umsetzung der Anträge	NEU					100%
L6	4133 Die langfristige Liegenschaftsstrategie zeigt Lösungen für die künftigen Bedürfnisse auf	Umsetzungsgrad (Liegenschaftsstrategie)	NEU					80%
L7	4133 Das Investitionsprogramm im Bereich Liegenschaften ist vollständig und auf dem neusten Stand	Nachkredite (Liegenschaftsstrategie)	NEU					keine
L8	4133 Bau- und Sanierungsprojekte werden bei der Abteilung Bau + Planung bedürfnisgerecht initiiert	Fristgerechte Umsetzung von Bau- und Sanierungsprojekten	NEU					100%

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
413 Kosten	9'009'589.12	10'104'902.69	12'532'488.39	11'277'178.91	8'112'170.00
413 Erlöse	-2'934'047.40	-3'289'914.20	-3'335'302.55	-3'697'663.05	-3'121'684.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	6'075'541.72	6'814'988.49	9'197'185.84	7'579'515.86	4'990'486.00

Bemerkungen

Anpassungen Produktgruppenbeschriebe

Im Zusammenhang mit den organisatorischen Anpassungen zwischen den Abteilungen B+P und S+L wurde ein neues Produkt 4133 Liegenschaftsstrategie eingeführt. Dieses wurden mit einem Aufgabenbeschrieb, Zielgruppen sowie Zielbeschreibung, Indikatoren und Standards versehen.

Ideen/Vorschläge für Varianten

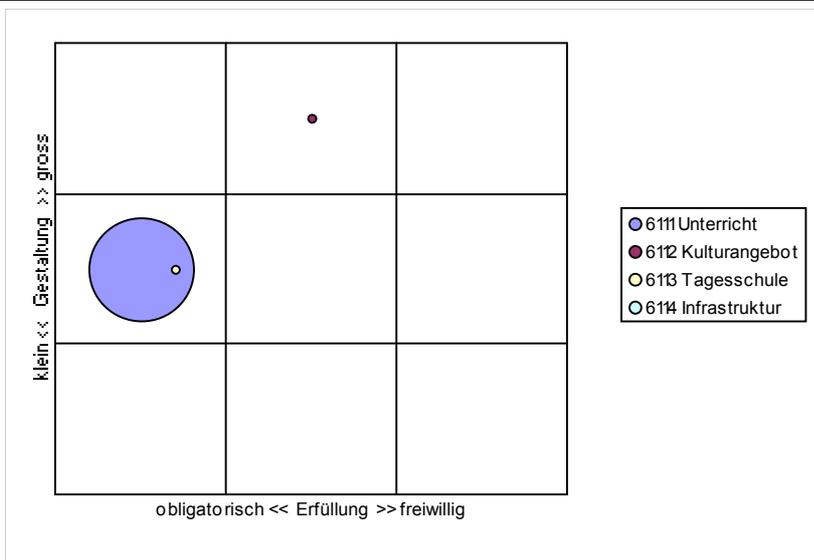
Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
 Stellvertretung SekretariatsleiterIn Platter Karin

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6111	Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen einer optimalen Schullaufbahn für alle SchülerInnen. • Verankerung der Schule im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umfeld. • Sicherstellen der Qualität des Schulbetriebs auf allen Ebenen gemäss Qualitätsaussagen der Bildungsstrategie. 	SchülerInnen und deren Eltern	1	2
6112	Kulturangebot	<ul style="list-style-type: none"> • Gewährleisten der Schulbibliotheken als Wissens- und Arbeitsraum. 	SchülerInnen	2	3
6113	Tagesschule	<ul style="list-style-type: none"> • Führen der Tagesschule gemäss Bedarf und nach den Vorgaben der Erziehungsdirektion. • Sicherstellen der Aufgabenhilfe gemäss Bedarf. 	SchülerInnen und deren Eltern	1	2
6114	Infrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen der zeitgerechten Bedarfsmeldung betreffend Infrastruktur für einen optimalen und qualitativ guten Schulbetrieb 	SchülerInnen und deren Eltern	1	2

Handlungsspielraum

In dieser PG besteht kaum Handlungsspielraum in den Bereichen Unterricht und Tagesschule/Aufgabenhilfe. Diese Leistungen müssen als klassische Gemeindedienstleistung erbracht werden und sind zu einem grossen Teil durch übergeordnetes Recht definiert. Handlungsspielraum ist bei der Organisation der Schule bedingt vorhanden. Das Kulturangebot sowie Gesundheitsförderung und Prävention lassen einen gewissen Handlungsspielraum offen. Allerdings sind dies wichtige Teile einer ganzheitlichen Förderung der Schülerinnen und Schüler und in der Bildungsstrategie festgehalten.



Legislaturziele

- Stärkung der familienfreundlichen Gemeinde mit qualitativ guten und bedarfsgerechten familienergänzenden Angeboten und Freizeiteinrichtungen
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

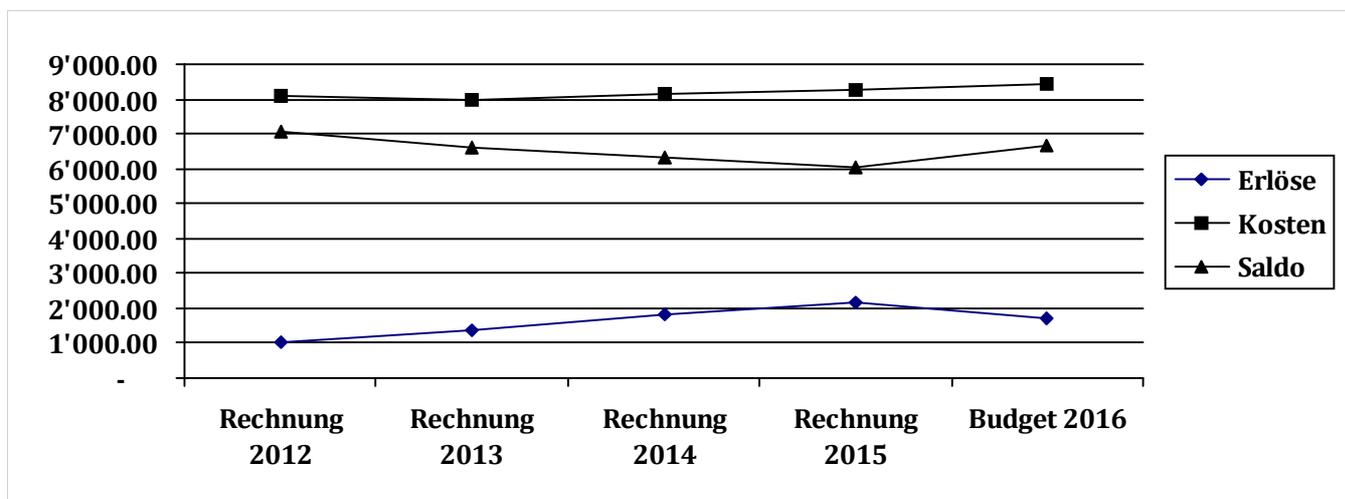
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
6111 Unterricht	480	780	100	320	250	260	0	75
6112 Kulturangebot	-	-	-	-	-	-	-	-
6113 Tagesschule	0	200	0	0	400	0	0	0
6114 Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-
	480	980	100	320	650	260	0	75

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
6111 Unterricht	6'539'994	6'556'703	6'562'383	6'570'923	6'577'708
6112 Kulturangebot	70'950	72'750	74'600	75'750	76'850
6113 Tagesschule	61'950	64'350	66'350	67'450	67'350
6114 Infrastruktur					
	6'672'894	6'693'803	6'703'333	6'714'123	6'721'908

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	881'758.40	1'069'058.70	1'107'381.83	1'179'529.08	1'414'170
A Sachkosten	1'416'587.72	1'366'261.99	1'472'769.51	1'523'725.21	1'584'174
A Kapitalkosten	51'617.60	27'017.00	10'842.00	6'376.06	52'500
A Abschreibungen	176'600.00	117'400.00	224'420.10	255'042.26	177'000
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	5'549'152.90	5'388'958.95	5'356'016.80	5'278'936.50	5'182'050
E Vermögenserträge + Entgelte	-233'864.50	-331'301.50	-383'099.45	-434'656.60	-372'000
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-787'006.55	-1'019'684.90	-1'451'304.35	-1'743'886.90	-1'365'000
	7'054'845.57	6'617'710.24	6'337'026.44	6'065'065.61	6'672'894



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
6111 Unterricht Kosten	7'392'427.32	7'189'412.54	7'163'467.85	7'034'142.66	7'363'994
6111 Unterricht Erlöse	-523'931.60	-765'374.05	-901'474.45	-998'196.10	-824'000
6112 Kulturangebot Kosten	61'193.25	67'794.65	70'044.76	72'758.65	70'950
6113 Tagesschule Kosten	622'096.05	780'298.50	937'917.63	1'136'707.80	974'950
6113 Tagesschule Erlöse	-496'939.45	-654'421.40	-932'929.35	-1'180'347.40	-913'000
6114 Infrastruktur	-	-	-	-	-
	7'054'845.57	6'617'710.24	6'337'026.44	6'065'065.61	6'672'894

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
6111	SchülerInnen total	Anz.	1'459.	1'431.	1'458.	1'465.	1'487.
6111	davon Kindergarten	Anz.	227.	214.	253.	271.	289.
6111	davon Primarstufe	Anz.	745.	731.	752.	737.	770.
6111	davon Sekundarstufe I	Anz.	454.	455.	453.	446.	419.
6111	davon in Klassen mit besonderer Förderung	Anz.	33.	31.	31.	11.	9.
6111	Klassen	Anz.	78.	79.	79.	78.	79.
6111	Lehrpersonen	Anz.	178.	187.	178.	188.	182.
6111	SchülerInnen Quarta GU6	Anz.	25.	24.	22.	32.	27.
6111	SchülerInnen in Aufgabenhilfe	Anz.	112.	117.	122.	110.	103.
6113	SchülerInnen Tagesschule	Anz.	90.	108.	140.	174.	192.
6113	Betreuungseinheiten Tagesschule	Einheiten	30'148.5	40'613.	51'473.5	77'732.	91'195.5

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Meier Regula
Stellvertretung	SekretariatsleiterIn	Platter Karin

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte		==>
			2013	2014	2015	2016	2017		
Wirkungsziele									
W1	611 Schaffen von Voraussetzungen für eine optimale Schullaufbahn der SchülerInnen	Gutgeheissene Beschwerden	0	0	0	0	0	0	0
W2	611 Schaffen von Voraussetzungen für eine optimale Schullaufbahn der SchülerInnen	Ordentliche Schulaustritte mit Anschlusslösung	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
W3	6111 Sicherstellen guter Arbeitsbedingungen für einen optimalen und qualitativ guten Schulbetrieb	Zufriedenheit der Mitarbeitenden ist gut bis sehr gut (Erhebung im 1. Legislaturjahr)	NEU						keine Erhebung
W3	611 Sicherstellen einer guten Struktur (Personal-, Schulraum- und Infrastrukturplanung) für einen optimalen und qualitativ hoch stehenden Schulbetrieb	Zufriedenheit der Mitarbeitenden ist gut bis sehr gut. Erhebung im 1. Legislaturjahr	nicht erhobene	> 80%	nicht erhobene	keine Erhebung	keine Erhebung	keine Erhebung	keine Erhebung
W4	611 Sicherstellen einer guten Qualität betreffend Angebot und Dienstleistungsverhalten	Zufriedenheit der Eltern ist gut bis sehr gut. Erhebung im 1. + 3. Legislaturjahr					>80%		keine Erhebung
Leistungsziele									
L3	6111 Durchführung von gemeinschaftsfördernden Anlässen zur Vertiefung von Handlungskompetenz und Förderung von Kultur und Gesundheit	Gemeindebeitrag pro SchülerIn	<155	<153	117.49	<150.0	<150.0	0	0
L4	6111 Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden Sekundarstufe I und IBEM	Kostendeckungsgrad (Sek I / IBEM)	>105%	>105%	>105%	>105%	>105%	>105%	>105%
L5	6112 Die Gemeinde Lyss gewährleistet eine Schulbibliothek als Wissens- und Arbeitsraum	Anzahl Schulbibliotheken	5	5	5	5	5	5	5
L6	6113 Sicherstellen der Aufgabenhilfe an jedem Schulstandort	Anzahl Kinder pro Gruppe	3.0	4	4	2-4	2-4	2-4	2-4
L7	6113 Führen der Tagesschule gemäss Bedarf	Rückweisungen auf Grund Platzmangel	0	0	0	0	0	0	0
L8	6113 Führen der Tagesschule gemäss Bedarf	Kostendeckungsgrad (Tagesschule)	>70%	>70%	>70%	>70%	>70%	>70%	>70%
L9	6111 Sicherstellen eines qualitativ hochstehenden Unterrichts mit ausreichend Schulmaterial	Schulmaterial; Gemeindebeitrag pro SchülerIn und Jahr in Fr.		347.00	354.00	330.00	330.00	-	-
						360.00	360.00		

L10	6114	Genügend Raum um ein optimales Bildungs- und Betreuungsangebot welches den heutigen pädagogischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Anforderungen entspricht bieten zu können.	Empfehlungen der Erziehungsdirektion des Kantons Bern betreffend Raumangebot und Raumgrösse	NEU	eingehalten
-----	------	---	---	-----	-------------

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
611 Kosten	8'075'716.62	8'037'505.69	8'171'430.24	8'243'609.11	8'409'894.00
611 Erlöse	-1'020'871.05	-1'419'795.45	-1'834'403.80	-2'178'543.50	-1'737'000.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	7'054'845.57	6'617'710.24	6'337'026.44	6'065'065.61	6'672'894.00

Bemerkungen

Anpassungen Produktgruppenbeschriebe

Der Zielbeschrieb zum Indikator W3 wurde im Rahmen der organisatorischen Anpassungen zwischen den Abteilung S+L und B+P so angepasst, dass das Ressort B+K als Leistungsbezüger funktioniert.

Ideen/Vorschläge für Varianten

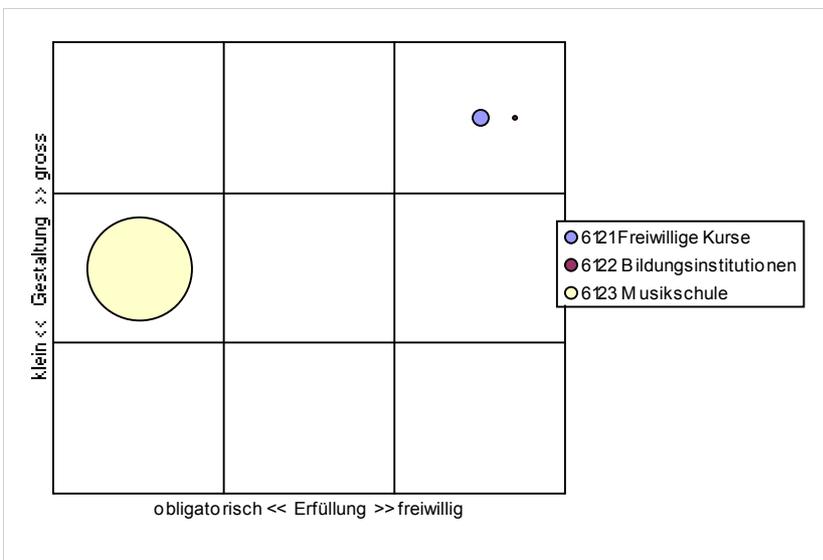
Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
 Stellvertretung SekretariatsleiterIn Platter Karin

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6121	Freiwillige Kurse	<ul style="list-style-type: none"> Durchführen von freiwilligen Kursen im Sport-, Sprach- und Kulturbereich in Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen. 	Vereine; SchülerInnen	3	3
6122	Bildungsinstitutionen	<ul style="list-style-type: none"> Fördern von Bildungsangeboten im Bereich Erwachsenenbildung. Fördern von Kooperation und Austausch mit Bildungsinstitutionen in Lyss und Region. 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine	3	3
6123	Musikschule	<ul style="list-style-type: none"> Ermöglichen des Besuchs von Musikschulen für interessierte SchülerInnen gemäss Musikschulgesetzgebung. Voraussetzungen sicherstellen, dass Lyss als Standortgemeinde für die Musikschule zur Verfügung steht. 		1	2

Handlungsspielraum

Die Produkte 6121 und 6122 haben (mit Ausnahme der Unterstützung des Unterrichts für Heimat, Sprache und Kultur [HSK]) einen hohen Handlungsspielraum. Das Produkt 6123 hat keinen Handlungsspielraum, da die Musikschulen durch übergeordnetes Recht bestimmt sind.



Legislaturziele

- Stärkung der familienfreundlichen Gemeinde mit qualitativ guten und bedarfsgerechten familienergänzenden Angeboten und Freizeiteinrichtungen
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

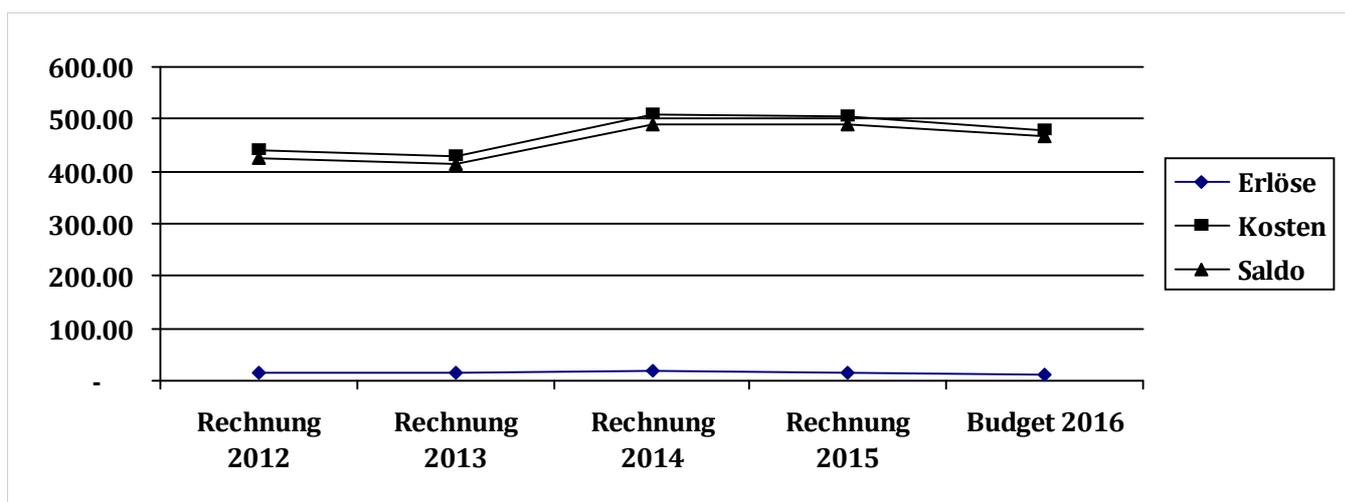
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
6121 Freiwillige Kurse	-	-	-	-	-	-	-	-
6122 Bildungsinstitutionen	-	-	-	-	-	-	-	-
6123 Musikschule	0	80	0	0	0	0	0	0
	0	80	0	0	0	0	0	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
6121 Freiwillige Kurse	12'700	13'100	12'900	13'000	12'900
6122 Bildungsinstitutionen	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000
6123 Musikschule	452'000	452'000	452'000	452'000	452'000
	466'700	467'100	466'900	467'000	466'900

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	69'972.75	65'990.45	74'221.59	68'711.71	24'200
A Sachkosten	444.80	371.00	6.45	2.55	-
A Kapitalkosten	-	-	-	-	-
A Abschreibungen	-	-	-	-	-
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	371'588.65	362'374.10	433'572.90	435'337.55	454'000
E Vermögenserträge + Entgelte	-14'075.00	-9'665.00	-14'015.00	-13'015.00	-11'500
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-2'300.00	-3'655.00	-3'441.00	-1'860.00	-
	425'631.20	415'415.55	490'344.94	489'176.81	466'700



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
6121 Freiwillige Kurse Kosten	53'086.50	46'679.90	56'497.69	51'843.79	24'200
6121 Freiwillige Kurse Erlöse	-14'075.00	-9'665.00	-14'015.00	-13'015.00	-11'500
6122 Bildungsinstitutionen Kosten	6'990.60	8'704.05	10'018.86	6'073.30	2'000
6122 Bildungsinstitutionen Erlöse	-1'860.00	-3'295.00	-3'441.00	-1'860.15	-
6123 Musikschule Kosten	381'929.10	373'351.60	441'284.39	446'134.87	452'000
6123 Musikschule Erlöse	-440.00	-360.00	-	-	-
	425'631.20	415'415.55	490'344.94	489'176.81	466'700

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
6121	SchülerInnen freiwillige Kurse	Anz.	414.	262.	253.	236.	245.
6123	SchülerInnen Musikschule	Anz.	291.	329.	297.	302.	295.
6123	Unterrichtseinheiten Musikschule	Einheiten	205.45	235.66	215.6	212.53	213.45

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Meier Regula
Stellvertretung	SekretariatsleiterIn	Platter Karin

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<== Istwerte Sollwerte ==>				
			2013	2014	2015	2016	2017
Leistungsziele							
L1	6121 Führen der freiwilligen Kurse gemäss Bedarf	Kostendeckungsgrad (freiwillige Kurse)	>35%	>35%	>35%	>35%	>35%
L2	6122 Fördern von Kooperation und Austausch mit Bildungsinstitution	Konkrete Ergebnisse aus einem Projekt liegen vor	0	1	1	1	1
L3	6123 Sicherstellen des Controllings des Musikschulbetriebs gemäss Leistungsvereinbarung	Die Minimalstandards gemäss gesetzlichen Vorgaben werden eingehalten	100%	100%	100%	100%	100%

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
612 Kosten	442'006.20	428'735.55	507'800.94	504'051.96	478'200.00
612 Erlöse	-16'375.00	-13'320.00	-17'456.00	-14'875.15	-11'500.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	425'631.20	415'415.55	490'344.94	489'176.81	466'700.00

Bemerkungen

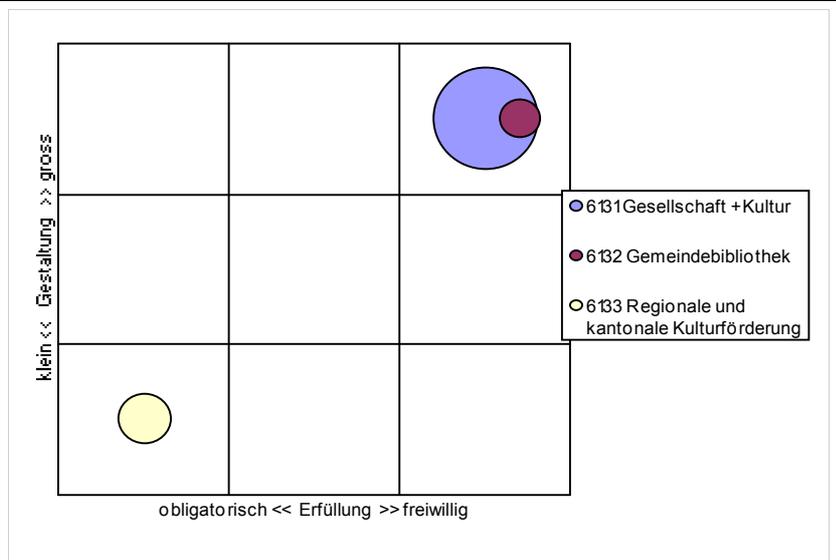
Verantwortung AbteilungsleiterIn Meier Regula
 Stellvertretung KultursekretärIn Gasparini Esther

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6131	Gesellschaft + Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • Fördern und Koordinieren der kulturellen Bestrebungen und Aktivitäten in der Gemeinde. • Unterstützen von Vereinen und kulturell tätigen Organisationen für eine innovative Kulturszene in der Gemeinde. • Fördern und Unterstützen der Ortsbräuche und -Traditionen. • Unterstützen von Entwicklungsprojekten und Katastrophenhilfe im In- und Ausland. 	Bevölkerung; Institutionen; Vereine; kulturell tätige Organisationen	3	3
6132	Gemeindebibliothek	<ul style="list-style-type: none"> • Führen der Gemeindebibliothek. 	Bevölkerung	3	3
6133	Regionale und kantonale Kulturförderung	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen des Gemeindeanteils an die kulturellen Institutionen der RKK Biel 	Bevölkerung	1	1

Handlungsspielraum

Die Produkte 6131 und 6132 sind freiwillig. Die finanziellen Beiträge an die kulturellen Institutionen der Zentrumsgemeinden sind durch übergeordnetes Recht reglementiert.



Legislaturziele

- Stärkung der familienfreundlichen Gemeinde mit qualitativ guten und bedarfsgerechten familienergänzenden Angeboten und Freizeiteinrichtungen
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

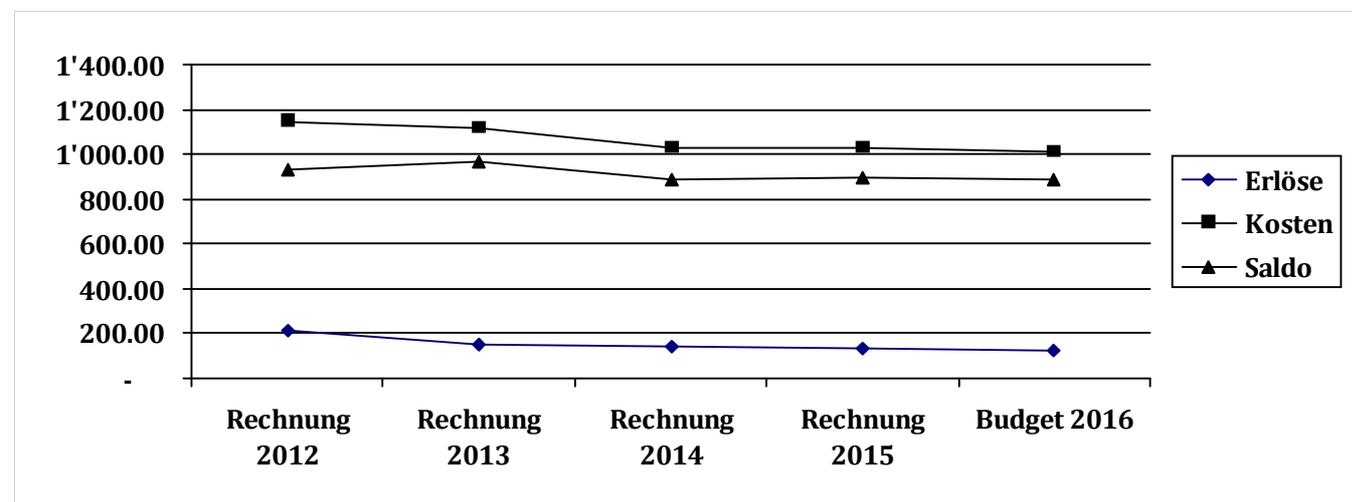
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
6131 Gesellschaft + Kultur	-	-	-	-	-	-	-	-
6132 Gemeindebibliothek	-	-	-	-	-	-	-	-
6133 Regionale und kantonale Kulturförderung	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
6131 Gesellschaft + Kultur	622'000	621'800	621'600	621'300	621'100
6132 Gemeindebibliothek	101'700	101'400	101'350	100'850	100'650
6133 Regionale und kantonale Kulturförderung	166'000	166'000	166'000	166'000	166'000
	889'700	889'200	888'950	888'150	887'750

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	189'183.70	209'229.70	198'993.53	209'838.86	124'100
A Sachkosten	117'222.45	122'989.50	111'726.40	123'009.60	161'150
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	840'346.38	782'173.50	719'367.50	696'874.10	724'450
E Vermögenserträge + Entgelte	-165'019.05	-120'529.05	-115'249.80	-116'190.55	-101'000
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-51'041.00	-30'690.40	-29'121.00	-20'977.00	-19'000
	930'692.48	963'173.25	885'716.63	892'555.01	889'700



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
6131 Gesellschaft + Kultur Kosten	784'825.48	736'374.95	689'852.12	687'200.81	663'000
6131 Gesellschaft + Kultur Erlöse	-136'996.95	-75'780.45	-62'796.80	-57'533.05	-41'000
6132 Gemeindebibliothek Kosten	175'007.90	198'504.55	185'536.31	189'287.25	180'700
6132 Gemeindebibliothek Erlöse	-79'063.10	-75'439.00	-81'574.00	-80'204.50	-79'000
6133 Regionale und kantonale Kulturförderung Kosten	186'919.15	179'513.20	154'699.00	153'804.50	166'000
	930'692.48	963'173.25	885'716.63	892'555.01	889'700

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
6131	Eigene durchgeführte kulturelle Anlässe	Anz.	9.	8.	10.	8.	9.
6132	Medienbestand	Anz.	22'544.	24'229.	26'809.	31'736.	36'350.
6132	Ausleihe	Anz.	137'545.	139'297.	133'789.	128'189.	130'528.
6132	Mitglieder	Anz.	1'608.	1'582.	1'504.	1'323.	1'273.
6133	Unterstützte Entwicklungsprojekte	Anz.	8.	8.	2.	5.	5.
6133	Unterstützte kulturelle Anlässe in Lyss	Anz.	7.	5.	8.	7.	7.

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Meier Regula
Stellvertretung	KultursekretärIn	Gasparini Esther

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==		Istwerte		Sollwerte		==>	
			2013	2014	2015	2016	2017			
Wirkungsziele										
W1	6131 Der Austausch mit den Vereinen verläuft aktiv und bereichert das kulturelle Angebot in Lyss	Anzahl Austauschveranstaltungen pro Jahr	0	1	0	1	1			
W2	6131 Die finanzielle und strukturelle Unterstützung der Vereine ist transparent und nachvollziehbar	Reklamationen	0	0	0	<5	<5			

Leistungsziele

L1	6131 Durchführung eigener kultureller Veranstaltungen für eine breite Bevölkerungsschicht	Veranstaltungen	10	8	9	8-12	8-12			
L2	6131 Unterstützen von Entwicklungsprojekten und Katastrophenhilfe	Unterstützungsbeitrag pro EinwohnerIn in Franken	0.85	0.85	0.85	≤ 0.85	0.8-0.85			
L3	6131 Unterstützen von kulturellen Angeboten in Lyss	Unterstützungsbeitrag pro EinwohnerIn in Franken	0.62	0.62	0.58	≤ 0.6	0.55-0.6			
L4	6131 Die Gemeinde unterstützt die Vereinstätigkeit mit finanziellen Unterstützungen und Beiträgen an die Saalmieten bei besonderen Veranstaltungen.	Beitrag pro EinwohnerIn (Vereinsunterstützung) in Franken		7.40	6.70	8.00-10.00	8.00-10.00			
L5	6132 Führen einer gut sortierten, öffentlichen Bibliothek mit aktuellen Medien	Medienerneuerung im Verhältnis zum Gesamtbestand	11.83 %	10.53 %	11.02	≥9%	≥9%			
L6	6132 Führen einer gut sortierten, öffentlichen Bibliothek mit aktuellen Medien	Anzahl Mitglieder aus Lyss in Bezug auf Anzahl EinwohnerInnen				≥8%	≥8%			
L7	6132 Führen einer gut sortierten, öffentlichen Bibliothek mit aktuellen Medien	Kostendeckungsgrad (Bibliothek)	<45%	47%	43.75	≥45%	≥45%			

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
613 Kosten	1'146'752.53	1'114'392.70	1'030'087.43	1'030'292.56	1'009'700.00
613 Erlöse	-216'060.05	-151'219.45	-144'370.80	-137'737.55	-120'000.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	930'692.48	963'173.25	885'716.63	892'555.01	889'700.00

Bemerkungen

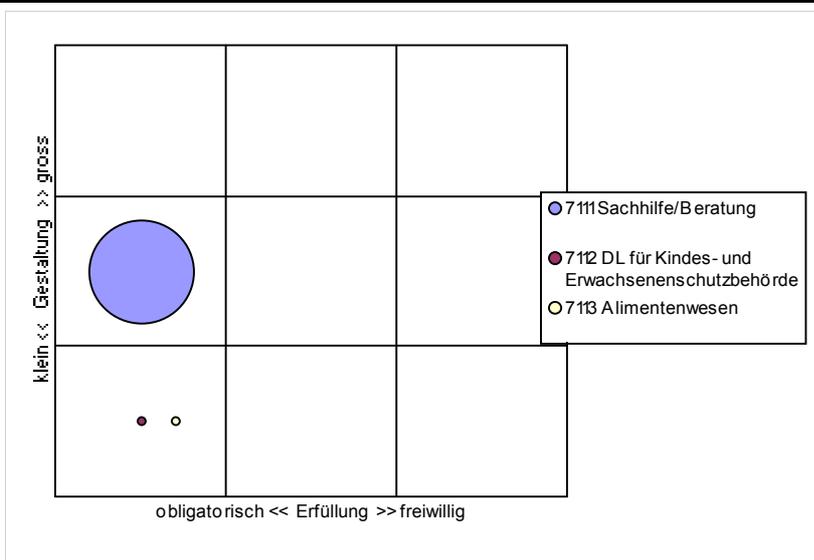
Verantwortung BereichsleiterIn Sozialbereatung Gasser Rolf
 Stellvertretung AbteilungsleiterIn Lüthi Heinz

Produkte / Aufgaben

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
7111	Sachhilfe/Beratung	• Sicherstellen der Grundversorgung im Sozialbereich	Bevölkerung Lyss, Jens und Worben	1	2
7112	DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	• Abklärung und Vollzug im Auftrag der kant. Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Seeland.	Bevölkerung Lyss, Jens und Worben	1	1
7113	Alimentenwesen	• Sicherstellen der Alimentenbevorschussung und Gewährung der Inkassohilfe	Bevölkerung Lyss, Jens und Worben; Bevölkerung Regionaler Sozialdienst Aarberg	1	1

Handlungsspielraum

Gesetzliche Aufgaben mit Vorgaben durch den Kanton. Weitgehend kein Ermessensspielraum beim Vollzug.



Legislaturziele

- Die Gemeinde kommuniziert offen und transparent
- Haushälterischer Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln
- Stärkung der familienfreundlichen Gemeinde mit qualitativ guten und bedarfsgerechten familienergänzenden Angeboten und Freizeiteinrichtungen
- Stärkung und Optimierung professionelle Verwaltung (Strukturen, Prozesse, Mitarbeitende)

Investitionsprogramm

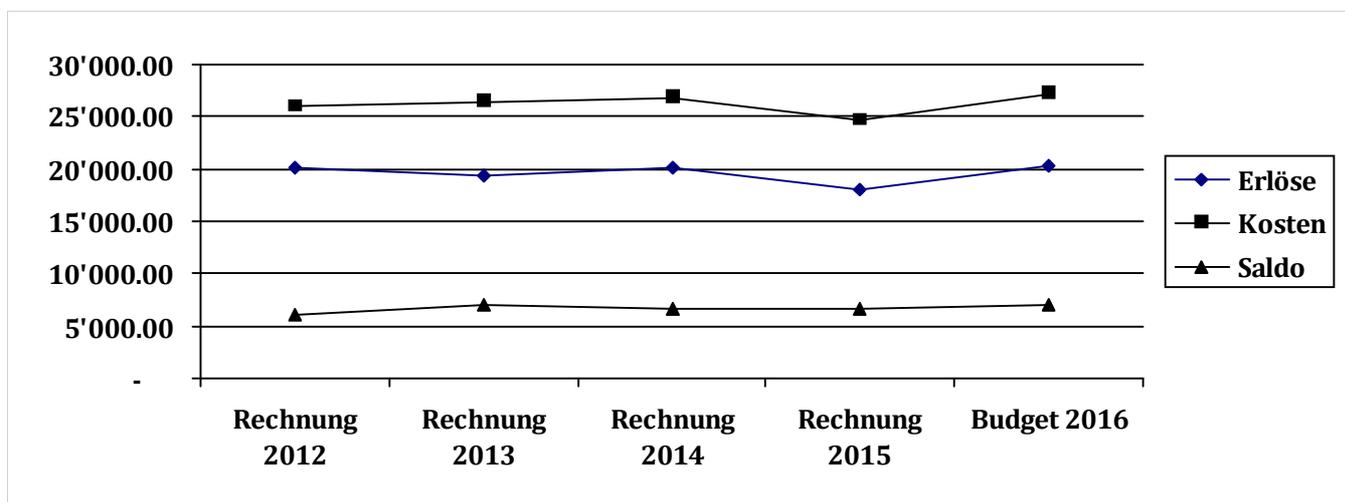
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
7111 Sachhilfe/Beratung	-	-	-	-	-	-	-	-
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	-	-	-	-	-	-	-	-
7113 Alimentenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
7111 Sachhilfe/Beratung	7'025'141	7'214'144	7'423'844	7'460'579	7'160'569
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	54'043	54'043	54'043	54'043	54'043
7113 Alimentenwesen	-60'278	-69'778	-79'378	-89'078	-98'878
	7'018'906	7'198'409	7'398'509	7'425'544	7'115'734

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	2'106'393.40	2'140'337.10	2'481'705.20	2'572'459.80	2'515'300
A Sachkosten	68'281.15	71'422.74	60'231.86	73'130.68	73'606
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	23'917'564.16	24'214'882.41	24'233'992.74	22'113'537.78	24'657'000
E Vermögenserträge + Entgelte	-5'631'020.90	-5'389'136.44	-6'739'424.87	-5'344'210.02	-6'550'000
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-14'454'535.86	-13'949'329.47	-13'358'833.08	-12'716'202.39	-13'677'000
	6'006'681.95	7'088'176.34	6'677'671.85	6'698'715.85	7'018'906



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
7111 Sachhilfe/Beratung Kosten	23'954'447.71	24'390'488.28	24'824'449.07	22'861'533.08	25'130'131
7111 Sachhilfe/Beratung Erlöse	-17'802'196.66	-17'203'603.74	-17'922'946.63	-16'089'849.44	-18'104'990
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Kosten	818'345.60	815'019.85	822'259.32	853'440.26	839'783
7112 DL für Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Erlöse	-824'386.65	-765'507.40	-875'518.49	-837'049.40	-785'740
7113 Alimentenwesen Kosten	1'319'445.40	1'221'134.12	1'129'221.41	1'044'154.92	1'275'992
7113 Alimentenwesen Erlöse	-1'458'973.45	-1'369'354.77	-1'299'792.83	-1'133'513.57	-1'336'270
	6'006'681.95	7'088'176.34	6'677'671.85	6'698'715.85	7'018'906

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
7111	Fallzahlen präventive Beratung SH (Lyss)	Anz.	80.	89.	89.	102.	101.
7111	Fallzahlen präventive Beratung SH (Anschlussgemeinden)	Anz.	7.	3.	5.	7.	18.
7112	Fallzahlen in der wirtschaftlichen Sozialhilfe (Lyss)	Anz.	511.	505.	590.	605.	585.
7112	Fallzahlen in der wirtschaftlichen Sozialhilfe (Anschlussgemeinden)	Anz.	54.	48.	65.	67.	69.
7112	Fallzahlen weitere Aufgaben KESB (Lyss)	Anz.	0	0	0	70.	79.
7112	Fallzahlen Weitere Aufgaben KESB (Anschlussgemeinden)	Anz.	0	0	0	15.	18.
7112	Fallzahlen Kindes- und Erwachsenenschutzmandate (Lyss)	Anz.	159.	177.	173.	199.	199.
7112	Fallzahlen Kindes- und Erwachsenenschutzmandate (Anschlussgemeinden)	Anz.	20.	22.	25.	30.	18.
7112	Pflegekinderaufsichtstätigkeit (Lyss)	Anz.	0	0	0	3.	0
7112	Fallzahlen vormundschaftsrechtliche Abklärungen (Lyss)	Anz.	78.	93.	116.	0	0
7112	Pflegekinderaufsichtstätigkeit (Anschlussgemeinden)	Anz.	0	0	0	5.	0
7112	Fallzahlen vormundschaftsrechtliche Abklärungen (Anschlussgemeinden)	Anz.	10.	13.	34.	0	0
7113	Fallzahlen Alimentenwesen (Lyss)	Anz.	155.	165.	169.	177.	116.
7113	Fallzahlen Alimentenwesen (Anschlussgemeinden)	Anz.	31.	27.	28.	95.	25.

Verantwortung	BereichsleiterIn Sozialbereatung	Gasser Rolf
Stellvertretung	AbteilungsleiterIn	Lüthi Heinz

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==	Istwerte			Sollwerte ==>	
			2013	2014	2015	2016	2017	
Wirkungsziele								
W1	7111 Mittels Information und Beratung, Sach- und Finanzhilfe Ablösung von der Sozialhilfe	Jährlich Anzahl Ablösung Sozialhilfe-Fälle	>25%	34%	30%	>20%	>25%	
Leistungsziele								
L1	711 Personelle Mittel optimal einsetzen	Durchschnittliche Fallbelastung (Anzahl Dossier) pro Sozialarbeiter pro 100%-Pensum gemäss SHV	nicht erfüllt	>100	80-100	90 - 100	80 - 100	
L2	711 Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden	Kostendeckungsgrad (Soziale Sicherung)	>105	>105	>105%	105%	>105%	
L3	7111 Die notwendigen Finanzmittel zur Bestreitung der materiellen Existenzsicherung sicherstellen	SKOS-Richtlinien und Verordnungsvorgaben Regierungsrat gemäss SHG/SHV	100%	100%	100%	100%	100%	
L4	7111 Wirtschaftlichkeit	Malusverfügung vom Kanton gemäss SHG (jährliche Vergleichswerte zwischen Soz.-Diensten)	0	0%	0	0	0	
L5	7113 Alimenteninkasso umsetzen	Monatliche Kontrolle der Zahlungseingänge inkl. zivilrechtliche oder strafrechtliche Zwangsvollstreckung	100%	100%	100%	100%	100%	

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
711 Kosten	26'092'238.71	26'426'642.25	26'775'929.80	24'759'128.26	27'245'906.00
711 Erlöse	-20'085'556.76	-19'338'465.91	-20'098'257.95	-18'060'412.41	-20'227'000.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	6'006'681.95	7'088'176.34	6'677'671.85	6'698'715.85	7'018'906.00

Bemerkungen

L4: Die GEF-Sozialhilfe-Malusverfügung ist aufgrund der hängigen Beschwerde der Gmde. Lyss gegenüber dem Kanton nicht rechtskräftig. Aktuell ist das Beschwerdeverfahren nach wie vor beim Rechtsdienst der GEF hängig. Der Kanton und die Gmde. Lyss sind sich heute darin einig, dass für die Rechtmässigkeit des Bonus/Malus-Berechnungssystems ein wissenschaftlichen Gutachten in Auftrag gegeben wird. Es muss davon ausgegangen werden, dass erst im Jahr 2017 mit einem def. Entscheid zu rechnen ist.

Ideen/Vorschläge für Varianten

Investitionsprogramm

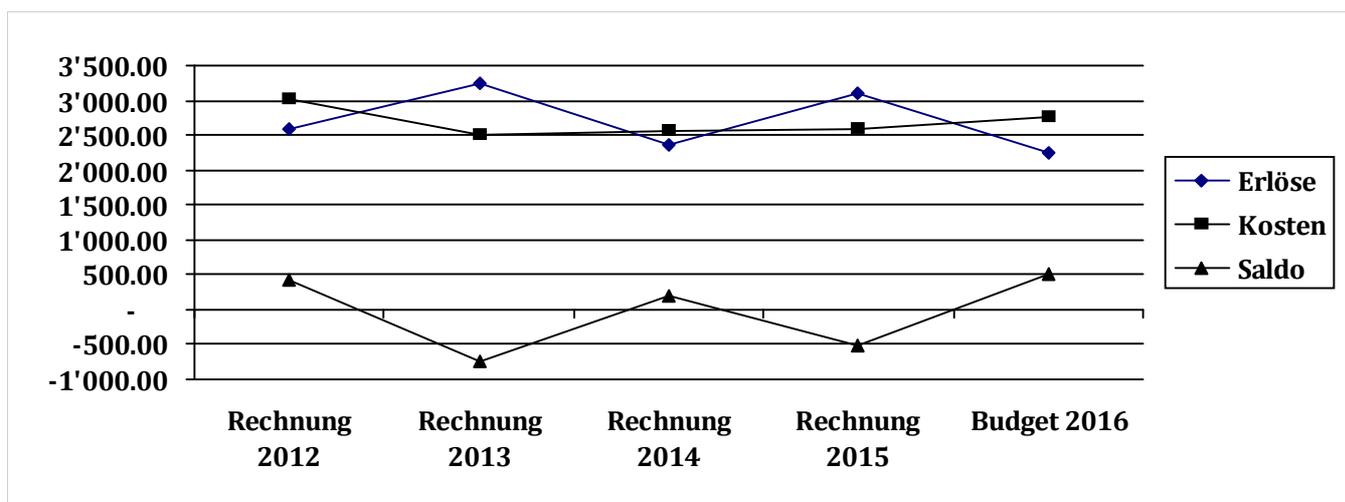
Produkte	Vorjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später
7121 Angebote Vorschule	618	-48	-48	-48	-48	-48	-378	0
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene	-	-	-	-	-	-	-	-
7123 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter	-	-	-	-	-	-	-	-
7124 Angebote SeniorInnen	4276	0	-1000	0	0	-1000	-2276	0
	4894	-48	-1048	-48	-48	-1048	-2654	0

Finanzplan

Produkte	2016	2017	2018	2019	2020
7121 Angebote Vorschule	143'002	143'002	143'002	143'002	143'002
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene	294'220	297'420	300'020	301'420	301'720
7123 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter	20'002	20'002	20'002	20'002	20'002
7124 Angebote SeniorInnen	63'838	64'338	64'638	65'038	65'338
	521'062	524'762	527'662	529'462	530'062

Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
A Personal	930'968.40	1'001'173.75	990'013.05	1'031'647.85	1'052'000
A Sachkosten	258'882.23	263'660.78	251'957.91	286'440.52	390'604
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'829'095.06	1'245'698.55	1'307'659.94	1'278'523.34	1'324'800
E Steuerertrag + Abgeltungen	-169'321.00	-175'809.00	-199'149.40	-202'777.00	-203'000
E Vermögenserträge + Entgelte	-682'355.40	-78'313.50	-54'067.90	-80'274.20	-67'000
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'734'823.09	-2'986'719.07	-2'095'755.40	-2'821'014.94	-1'976'342
	432'446.20	-730'308.49	200'658.20	-507'454.43	521'062



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
7121 Angebote Vorschule Kosten	1'000'737.46	1'116'293.40	1'156'584.02	1'177'140.79	1'223'002
7121 Angebote Vorschule Erlöse	-946'262.61	-1'045'137.82	-1'108'225.05	-1'130'732.96	-1'080'000
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene Kosten	1'328'718.96	1'310'000.08	1'344'576.18	1'343'989.07	1'450'562
7122 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene Erlöse	-1'029'717.58	-1'063'310.65	-1'130'278.35	-1'084'045.40	-1'156'342
7123 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter Kosten	14'414.35	18'852.75	14'318.73	15'856.30	20'002
7123 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter Erlöse	-	-	-139'729.30	-278'768.48	-
7124 Angebote SeniorInnen Kosten	675'074.92	65'386.85	63'411.97	59'625.55	73'838
7124 Angebote SeniorInnen Erlöse	-610'519.30	-1'132'393.10	-	-610'519.30	-10'000
	432'446.20	-730'308.49	200'658.20	-507'454.43	521'062

Kennzahlen

PG/P	Kennzahlbezeichnung	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
7121	Subventionierte KITA-Plätze	Anz.	40.	40.	53.	53.	51.
7122	Anzahl Anschlussgemeinden bei Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung	Anz.	17.	19.	19.	19.	19.

Verantwortung	AbteilungsleiterIn	Lüthi Heinz
Stellvertretung	AbteilungsleiterIn-Stv.	Gasser Rolf

Ziele für Leistungsvorgabenjahr

P/PG	Ziele	Indikator	<==	Istwerte			Sollwerte ==>	
			2013	2014	2015	2016	2017	
Wirkungsziele								
W1	7121 Eltern von Kindern erhalten einen KITA/TEV-Platz	Wartefrist für einen üblichen familienergänzenden Kinderbetreuungsplatz (Anzahl Jahre)	<1	>1	>1	<1	<1	
W2	7122 Eltern von Kindern in der Tagesschule erhalten einen Tagesferienbetreuungsplatz	Erfüllungsgrad	>95%	100%	100%	95%	≥95%	

Leistungsziele

L1	712 Soziale Dienstleistungen mittels Mitgliedschaft, Vertrag, Leistungsvertrag sicherstellen (inkl. Coaching)	Überprüfungsperiodizität der Mitgliedschaften, Verträge oder Leistungsverträge	jährlich	100%	100%	jährlich oder gemäss Vertrag	jährlich oder nach Vertragsvorgaben	
L2	7122 Regionale Jugendfachstelle Lyss und Umgebung. Animation und Begleitung, Information und Beratung, Entwicklung und Fachberatung	Finanzieller Gesamtaufwand innerhalb der ASIV-Vorgaben	100%	100%	100%	100%	100%	
L3	7122 Dienstleistungserbringung für Vertragsgemeinden Schulsozialarbeit	Kostendeckungsgrad (Angebote Schulsozialarbeit)					(>105 %)	>105%

Produktgruppenbudget

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Rechnung 2015	Budget 2016
712 Kosten	3'018'945.69	2'510'533.08	2'578'890.90	2'596'611.71	2'767'404.00
712 Erlöse	-2'586'499.49	-3'240'841.57	-2'378'232.70	-3'104'066.14	-2'246'342.00
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	432'446.20	-730'308.49	200'658.20	-507'454.43	521'062.00

Bemerkungen

L3: Die Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung bietet ab dem 01.08.2016 mittels 4-jährigem Pilot-Leistungsvertrag den Verbandsgemeinden und dem Schulverband Aarberg Schulsozialarbeit an.

Ideen/Vorschläge für Varianten